

**Dokumentation
zur
Klassifizierung der Landnutzung (LN)**

GeoBasis-DE-Objektartenkatalog LN

**Version 7.1.0
Stand: 01.06.2019**

Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen
der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV)

LN-Objektartenkatalog

Teil A: Vorbemerkungen

Inhaltsverzeichnis:

1	Allgemeines	3
2	Aufbau des Objektartenkataloges	4

1 Allgemeines

In diesem Objektartenkatalog sind die Fachobjekte des Landnutzungs Modell (LN) auf der Grundlage des gemeinsamen AFIS-ALKIS-ATKIS-Fachschemas aufgeführt. Das AFIS-ALKIS-ATKIS-Fachschemata ist Bestandteil des AFIS-ALKIS-ATKIS-Anwendungsschemas, das vollständig mit der Unified Modeling Language (UML) beschrieben wurde. Die graphische Beschreibung der Objektartengruppen (Schemadarstellungen) entspricht inhaltlich genau dem Objektartenkatalog im DOCX- bzw. HTML-Format. Der Objektartenkatalog wird abhängig von der gewählten Modellart mit Hilfe eines Tools direkt aus dem UML-Modell in Enterprise Architect abgeleitet.

2 Aufbau des Objektartenkataloges

Der Objektartenkatalog ist gegliedert nach Objektartenbereichen, die wiederum aus Objektartengruppen bestehen. Der Aufbau der Objektartengruppen ist einheitlich gestaltet:

- Bezeichnung, Definition der Objektartengruppe; sofern übergreifende Hinweise zu den Objektarten der Objektartengruppe existieren, sind sie hier aufgeführt
- Beschreibung der Objektarten, abstrakten Klassen und Datentypen mit ihren Kennungen.
- Werden Objektart, Attributart oder Relationsart im erläuternden Text benannt, sind diese in Anführungszeichen gesetzt. Ansonsten werden sie mit ihrem Präfix und der Darstellung im sogenannten 'CamelCase' verwendet, z. B. das 'Flurstück' als AX_Flurstueck, oder die 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche' als AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche. Abstrakte Klassen und Datentypen werden trotz der Darstellung im 'CamelCase' und dem vorangestellten Präfix immer in Anführungszeichen gesetzt.

Die Nummerierung der Kapitel erfolgt dabei fortlaufend ohne Berücksichtigung der Objektartenkennungen. Jede Objektartengruppe enthält im Unterkapitel „Bezeichnung, Definition“ die vollständige Auflistung **aller** Objektarten und Datentypen des AAA-Fachschemas **unabhängig** von der gewählten Modellart. Im Objektartenkatalog selbst sind dann aber nur die Objektarten und Datentypen der im Ableitungstool ausgewählten Modellart zu finden.

Die Objektarten werden in einer Tabelle mit folgendem Aufbau beschrieben:

- Kopfzeile
- Tabellenüberschrift
- Tabelleninhalt

Objektartenbereich bzw. Objektartengruppe	Stand: tt.mm.jjjj
Objektart , Klasse, Datentyp	Kennung
Definition: ()	
Abgeleitet aus: ()	
Objekttyp: Bezeichnung:	
Modellart: Kennung:	
Grunddatenbestand: Modellart:	
Konsistenzbedingungen: ()	
Bildungsregeln: ()	
Erfassungskriterien: ()	
Attributart: Bezeichnung: () Kennung: () Datentyp: () Kardinalität: () Modellart: () Grunddatenb.: () Definition: () Wertart: Bezeichner ()	Wert ()
Relationsart: Bezeichnung: () Kennung: () Kardinalität: () Modellart: () Grunddatenb.: () Zielobjektart: () Inv. Relation: () Anmerkung: ()	

Erläuterungen zur Tabelle:

Kopfzeile

Objektbereich bzw. Objektartengruppe

Bezeichnung des Objektartenbereichs und der Objektartengruppe aus dem jeweiligen Anwendungsschema. Objektartenbereiche und Objektartengruppen dienen der fachlichen Strukturierung des Datenmodells und des Objektartenkatalogs.

Stand: tt.mm.jjjj

Stand der Fassung in der Form: Tag.Monat.Jahr.

Tabellenüberschrift

Objektart, Klasse, Datentyp

Innerhalb des jeweiligen Anwendungsschema eindeutige Bezeichnung der Objektart. Die abstrakten Klassen und die definierten Datentypen werden wie die Objektarten beschrieben. Das im jeweiligen Anwendungsschema verwendete Präfix 'AA_', 'AP_', 'AX_', 'GV_', 'LB_' oder 'LN_' steht allen Klassen, Datentypen und Codelisten voran.

Kennung

Die Kennung der Objektart besteht aus einer Zahlenkombination, die innerhalb des Objektartenkatalogs eindeutig ist.

Tabelleninhalt

Definition: ()

Die Definition enthält die Beschreibung, wie eine Objektart in der realen Welt definiert wird. Die Fundstelle der Definition ist durch einen Klammerzusatz angegeben:

- [A] Definition entsprechend FIG-Fachwörterbuch, Band 4: Katastervermessung und Liegenschaftskataster, Stand 1995
- [B] Definition entsprechend FIG-Fachwörterbuch, Benennungen und Definitionen im deutschen Vermessungswesen, Heft 6 - Topographie, IfAG (Herausgeber), Frankfurt a.M. 1971 (Entwurf des Arbeitskreises Topographie der AdV zur Neubearbeitung)
- [C] Definition entsprechend dem Duden - Großes Wörterbuch der Deutschen Sprache, Bibliographisches Institut, Mannheim
- [D] Definition entsprechend dem Feature Attribute Coding Catalog (FACC) (deutsche Fassung des Amtes für Militärisches Geowesen, Euskirchen 1987)
- [E] Eigendefinition
- [F] Definition entsprechend dem Verzeichnis der flächenbezogenen Nutzungsarten im Liegenschaftskataster und ihrer Begriffsbestimmungen (Nutzungsartenverzeichnis), AdV (Herausgeber), Koblenz/Hannover 1983
- [G] Definition entsprechend dem Glossar
- [H] Definition entsprechend dem Katalog des Statistischen Bodeninformationssystems STABIS (Systematik der Bodennutzung)
- [I] DIN 4054 'Verkehrswasserbau, Begriffe'; September 1977
- [J] DIN 4047 'Landwirtschaftlicher Wasserbau, Begriffe'; März 1973
- [K] Anweisung zur Straßeninformationsbank, ASB-Netzdaten; Januar 2003
- [L] Bundesfernstraßengesetz, BFStrG; April 1994

[M] Bundeswasserstraßengesetz, BWStrG; Juli 1998

[N] Bundesnaturschutzgesetz, BNatSchG; Dezember 1996

Die Definitionen sind ansonsten in Anlehnung an die Normungsdokumente von ISO gefasst.

Ist kein Klammerzusatz angegeben, erfolgt keine Aussage zur Herkunft der Definition.

Abgeleitet aus:

In dieser Zeile wird angegeben, aus welchen Objektarten oder Klassen die Objektart Eigenschaften erbt. Auch geometrische und topologische Eigenschaften aus dem AFIS-ALKIS-ATKIS-Basisschema werden grundsätzlich vererbt und hier angegeben. Nur die im Basisschema angegebenen Raumbezugselemente sind zulässig, die wiederum aus dem Normdokument „ISO DIS 19107 Geographic Information: Spatial Schema“ abgeleitet wurden.

Mehrere Raumbezugsarten für eine Objektart sind zulässig. Die Zuordnung einer Objektart zu gemeinsamen Geometriethemen erfolgt in den OCL-Codes im UML-Modell, die jedoch in dem Word-Export der Übersichtlichkeit halber nicht vorkommen.

Objekttyp:

Der Objekttyp gibt an, wie die Objektart modelliert ist. Es sind folgende Objekttypen zulässig:

- Bezeichnung: – Raumbezogenes Elementarobjekt (REO)
- Nicht raumbezogenes Elementarobjekt (NREO)
- Zusammengesetztes Objekt (ZUSO)

REO, NREO und ZUSO sind Abkürzungen der Bezeichnung.

Modellart:

Die Modellart regelt, zu welchem Modell oder zu welchen Modellen eine Objektart gehört. Für zusammengesetzte Objekte entfällt eine Aussage zur Modellart.

Grunddatenbestand:

Der Grunddatenbestand ist der von allen Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland in der GeoInfoDok bundeseinheitlich zu führende und einem Nutzer länderübergreifend zur Verfügung stehende Datenbestand. Es wird die Modellart angegeben, in der eine Objektart, Klasse oder Datentyp als Grunddatenbestand zu führen ist.

Konsistenzbedingungen¹:

Die Konsistenzbedingungen regeln die Vollständigkeit und die Beziehung zwischen den Objekten. Es wird insbesondere angegeben:

- Flächendeckung, Überschneidungsfreiheit,
- Identität zwischen Objekten verschiedener Objektarten hinsichtlich Topologie/Geometrie
- ZUSO-Bildung

¹ entspricht Festlegungen in AC_FeatureType in AAA_Objektartenkatalog

Soweit für eine Objektart keine Konsistenzbedingung vorgesehen ist, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

Bildungsregeln²:

Die Bildungsregel ist notwendig, um die Kriterien festzulegen, die Objekte gleicher Objektart voneinander trennen. Es müssen die Eigenschaften (Attributarten und/oder Relationsarten) aufgeführt werden, deren Änderung zum Untergang des bisherigen Objekts bzw. zur Entstehung eines neuen Objekts führen. Die Bildungsregeln können darüber hinaus beschreiben:

- **Lebenszeitintervall:** Es sind die Bedingungen anzugeben, wann ein Objekt entsteht und wann es untergeht.
- **Attribut:** Aufgeführt werden Attribute, die vorhanden sein müssen, Bedingungen, die an Muss-Attribute geknüpft sind.
- **Relation:** Relationen, die vorhanden sein müssen, werden aufgeführt.

Soweit für eine Objektart keine Bildungsregeln vorgesehen sind, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

Erfassungskriterien:

Das Erfassungskriterium gibt in Abhängigkeit der Modellart an, mit welcher Vollständigkeit und welchem Abstraktionsgrad Objekte modelliert sind. Im jeweiligen Anwendungsschema sind die Erfassungskriterien in der Regel modellartenabhängig. Daher ist die Modellart im Objektartenkatalog stets mit angegeben.

Soweit für eine Objektart keine Erfassungskriterien vorgesehen sind, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

Attributart:

Die Attributart enthält die selbstbezogenen Eigenschaften des Objektes.

Zur Attributart sind angegeben:

- Bezeichnung:** Innerhalb der Objektart eindeutige Bezeichnung der Attributart.
- Kennung:** Die Kennung ist innerhalb der Objektart eindeutig und besteht aus einer dreistelligen Buchstaben- und Ziffernkombination; Umlaute und der Buchstabe „ß“ sind nicht zulässig. Abgeleitete (derived) Attributarten erhalten vor der Kennung den Zusatz „(DER)“. Die Kennung ist redundant zur Bezeichnung und erfolgt daher im Objektartenkatalog nur optional.
- Datentyp:** Folgende Datentypen sind zulässig:
Einfacher Wert

ACCELERATION
ACCELERATIONGRADIENT
AREA
BINARY

² entspricht Festlegungen in AC_FeatureType in AAA_Objektartenkatalog

BOOLEAN
 CHARACTERSTRING
 DATE
 DATETIME
 INTEGER
 LENGTH
 NUMBER
 QUERY
 REAL
 STRING
 VOLUME
 URI (Uniform Resource Identifier)

Ferner sind sämtliche im Datenmodell selbst definierten Datentypen, die weitere Klassen oder Codelisten repräsentieren können, zugelassen. Enthält eine Attributart eine Codelist mit Wertarten und Bezeichner, ist als Datentyp der Klassenname der entsprechenden Codelist aufgeführt.

Kardinalität: Die Kardinalität gibt an, wie oft Attribute einer Attributart vorkommen können. Die untere und obere Grenze der Kardinalität sind angegeben. Liegt die untere Grenze bei '0', bedeutet dies, dass die Attributart optional ist. Die gebräuchlichsten Kardinalitäten sind:

- 1 Das Attribut der Attributart kommt genau einmal vor
- 1..* Das Attribut der Attributart kommt ein oder mehrere Male vor
- 0..1 Das Attribut der Attributart kommt kein oder einmal vor
- 0..* Das Attribut der Attributart kommt kein, ein oder mehrere Male vor

Modellart: Im jeweiligen Anwendungsschema sind die Attributarten modellartenabhängig. Daher ist die Modellart im Objektartenkatalog stets mit angegeben.

Grunddatenb.: Der Grunddatenbestand ist der von allen Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland in der GeoInfoDok bundeseinheitlich zu führende und einem Nutzer länderübergreifend zur Verfügung stehende Datenbestand. Es wird die Modellart angegeben, in der die Attributart als Grunddatenbestand zu führen ist.

Definition: Die Definition der Attributart erfolgt in Anlehnung an die Normungsdokumente von ISO. Bei der Definition der Attributart sind angegeben:

- Sachverhalte, die einzuhalten sind
- Bei Attributarten mit Wertarten ein Hinweis auf die Strukturierung der Bezeichner und Werte (z.B. hierarchische Struktur)
- Feststellung, dass die Attributart übergangsweise im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen benötigt wird.

Zusätzlich werden hier Aussagen zu Attributbildungsregeln aufgeführt:

- Qualitätsbeschreibende Elemente werden als Attributarten beschrieben. Die Bildungsregel gibt an, welche Regel bei der Modellierung der jeweiligen Attributart erfüllt sein muss. Die Bildungsregel ist angegeben für eine abgeleitete Attributart, die aus anderen Attributarten der Objektart entsteht (eine abgeleitete Attributart ist innerhalb eines Objekts nicht durch einen Wert physisch repräsentiert).

Ist keine Bildungsregel erforderlich, entfällt eine besondere Aussage im Katalog.

Wertart: Eine Wertart ist angegeben, wenn für eine Attributart die zulässigen Ausprägungen festliegen und deren Bedeutung in diesem Katalog aufgeführt werden soll.

Ist keine Wertart angegeben und liegen die zulässigen Ausprägungen und deren Bedeutungen fest, so werden die Bezeichner der Wertart in besonderen Schlüsselkatalogen geführt.

Bezeichner

Wert

Bezeichner der Wertart

Vierstelliger Wert

(Definition der Wertart)

Bei Wertarten, die den Grunddatenbestand der AdV ausmachen, wird neben dem Wert noch der Zusatz '(G)' angegeben, bei Wertarten, die sich zur automatisierten Ableitung der Landnutzung qualifizieren, auch ein '(LN)' präsentiert. Es können auch beide Angaben vorkommen.

Soweit für eine Objektart keine Attributart vorgesehen ist, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

Relationsart:

Die Relationsart bezeichnet fremdbezogene Eigenschaften eines Objektes.

Relationen gehen sowohl in die eine wie auch in die andere, d.h. inverse Richtung. Inverse Relationen werden im abgeleiteten Objektartenkatalog nur aufgeführt, wenn sie vom Standardfall 0..* abweichen oder wenn beim Standardfall 0..* Bedingungen aufgeführt werden.

Mit der Aufführung der inversen Relationen im Katalog werden lediglich zur bereits existierenden Relation weitere Festlegungen getroffen. Es wird damit keine neue Relation aufgebaut.

Zur Relationsart sind angegeben:

Bezeichnung: Enthält die innerhalb der Objektart eindeutige Bezeichnung der Relationsart.

Kennung: Enthält die beiden Kennungen der beteiligten Objektarten.

Kardinalität: Die Kardinalität gibt an, wie oft Relationen einer Relationsart vorkommen. Die untere und obere Grenze der Kardinalität sind angegeben. Liegt die untere Grenze bei '0', bedeutet dies, dass die Relationsart optional ist. Die gebräuchlichsten Kardinalitäten sind:

1 Die Relation der Relationsart kommt genau einmal vor

1..* Die Relation der Relationsart kommt ein oder mehrere Male vor

0..1 Die Relation der Relationsart kommt kein oder einmal vor

0..* Die Relation der Relationsart kommt kein, ein oder mehrere Male vor

Modellart: Im jeweiligen Anwendungsschema sind die Relationsarten modellartenabhängig. Daher ist die Modellart im Objektartenkatalog stets mit angegeben.

Grunddatenb.: Der Grunddatenbestand ist der von allen Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland in der GeoInfoDok bundeseinheitlich zu führende und einem Nutzer länderübergreifend zur Verfügung stehende Datenbestand. Es wird die Modellart angegeben, in der die Attributart als Grunddatenbestand zu führen ist.

Zielobjektart: Hier wird der Name der Objektart angegeben, auf welche die Relation zeigt.

Inv. Relation: Enthält die Bezeichnung der inversen Relation.

Anmerkung: Enthält die Definition der Relationsart. Sie erfolgt in Anlehnung an die Normungsdokumente von ISO. Bei der Definition der Relationsart ist ferner angegeben, welche Sachverhalte einzuhalten sind.

Soweit für eine Objektart keine Relationsart vorgesehen ist, entfällt im Katalog eine besondere Aussage. Relationen, die nur über geometrische Verschneidung gebildet werden können, werden nicht beschrieben.

LN-Objektartenkatalog

Teil B:

Inhaltsverzeichnis:

3	Objektartenkatalog LN_Landnutzung	14
3.1	Versionsnummer	14
3.2	Veröffentlichung	14
3.3	Anwendungsgebiet	14
3.4	Referenziertes AAA-Anwendungsschema.....	14
3.5	Verantwortliche Institution.....	14
4	Objektbereich: LN_Landnutzung.....	15
4.1	LN_Landnutzung.....	16
5	Objektartengruppe: Siedlung	18
5.1	Bezeichnung, Definition	18
5.2	LN_Wohnnutzung.....	19
5.3	LN_OeffentlicheEinrichtungen.....	21
5.4	LN_KulturUndUnterhaltung	23
5.5	LN_GewerblicheDienstleistungen	25
5.6	LN_IndustrieUndVerarbeitendesGewerbe	28
5.7	LN_VersorgungUndEntsorgung.....	32
5.8	LN_Lagerung.....	36
5.9	LN_Abbau	39
5.10	LN_FreiluftUndNaherholung.....	43
5.11	LN_Freizeitanlage	45
5.12	LN_Sportanlage	48
5.13	LN_Bestattung.....	51
6	Objektartengruppe: Verkehr und Infrastruktur	53
6.1	Bezeichnung, Definition	53
6.2	LN_StrassenUndWegeverkehr	54
6.3	LN_Bahnverkehr.....	58
6.4	LN_Flugverkehr	60

6.5	LN_Schiffsverkehr.....	63
6.6	LN_Schutzanlage	67
7	Objektartengruppe: Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft.....	70
7.1	Bezeichnung, Definition	70
7.2	LN_Landwirtschaft	71
7.3	LN_Forstwirtschaft	74
7.4	LN_AquakulturUndFischereiwirtschaft	75
8	Objektartengruppe: Gewaesser.....	76
8.1	Bezeichnung, Definition	76
8.2	LN_Wasserwirtschaft	77
9	Objektartengruppe: Keine primäre Nutzung	80
9.1	Bezeichnung, Definition	80
9.2	LN_OhneNutzung	81

3 Objektartenkatalog LN_Landnutzung

3.1 Versionsnummer

1.0.0

3.2 Veröffentlichung

01.06.2019

3.3 Anwendungsgebiet

Berücksichtigte Modellarten:

- GeoBasis-DE: LandbedeckungLandnutzung

3.4 Referenziertes AAA-Anwendungsschema

7.1.0

3.5 Verantwortliche Institution

Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland
(AdV)

4 Objektbereich: LN_Landnutzung

4.1 LN_Landnutzung

Objektart: LN_Landnutzung		Kennung: 220001
Definition:		
Die abstrakte Oberklasse für alle Landnutzungen. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.		
Abgeleitet aus:		
TA_SurfaceComponent		
Objekttyp:		
REO		
Modellart:		
GeoBasis-DE		
Grunddatenbestand:		
GeoBasis-DE		
Attributart:		
Bezeichnung:	datumDerLetztenUeberpruefung	
Kennung:	DLU	
Datentyp:	DateTime	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	In dieser Attributart kann das Datum der letzten Überprüfung der Art der Landnutzung angegeben werden.	
Attributart:		
Bezeichnung:	ergebnisDerUeberpruefung	
Kennung:	EDU	
Datentyp:	LN_ErgebnisDerUeberpruefung_Landnutzung	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Ergebnis der Überprüfung' dokumentiert den Grund einer Änderung eines Objektes.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Fehlerkorrektur	1000
	'Fehlerkorrektur' beschreibt dass eine Anpassung durchgeführt wurde, obwohl in der Realwelt keine tatsächliche Änderung stattgefunden hat.	
	Bestätigung des Ist-Zustandes	2000
	'Bestätigung des Ist-Zustandes' beschreibt, dass das Objekt zum Zeitpunkt einer Überprüfung als zutreffend ermittelt wurde.	
	Erfassung eines neuen Objektes	3000

Objektart: LN_Landnutzung		Kennung: 220001
	<p>'Erfassung eines neuen Objektes' beschreibt, dass eine tatsächliche Änderungen in der Realwelt zur Neubildung des Objektes geführt haben. Das bedeutet, dass eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- und/oder Attributart stattfand.</p>	
	<p>Geometrieveränderung eines bestehenden Objektes</p>	4000
	<p>'Geometrieveränderung eines bestehenden Objektes' beschreibt eine Änderung der Umringsgeometrie in der Realwelt, ohne das eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- oder Attributart stattfand.</p>	
	<p>Migration</p>	9999
	<p>'Migration' beschreibt, dass bei der Migration eine Migrationsannahme getroffen wurde.</p>	
Attributart:		
Bezeichnung:	istWeitereNutzung	
Kennung:	IWN	
Datentyp:	LN_IstWeitereNutzung_Landnutzung	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'istWeitereNutzung' beschreibt eine weitere Nutzung für ein Objekt der Landnutzung auf der Erdoberfläche. Diese Objekte nehmen nicht an der Themenbildung der Landnutzung teil.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Überlagernd	1000
	'Überlagernd' beschreibt die Überlagerung des Objektes zu weiteren Objekten der Landnutzung.	

5 Objektartengruppe: Siedlung

5.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Siedlung' und der Kennung '221000' beinhaltet die bebauten und nicht bebauten Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt werden oder zur Ansiedlung beitragen. Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

221100 „LN_Wohnnutzung“

221210 „LN_OeffentlicheEinrichtungen“

221220 „LN_KulturUndUnterhaltung“

221310 „LN_GewerblicheDienstleistungen“

221320 „LN_IndustrieUndVerarbeitendesGewerbe“

221330 „LN_VersorgungUndEntsorgung“

221340 „LN_Lagerung“

221350 „LN_Abbau“

221410 „LN_FreiluftUndNaherholung“

221420 „LN_Freizeitanlage

221430 „LN_Sportanlage“

221500 „LN_Bestattung“

5.2 LN_Wohnnutzung

Objektart: LN_Wohnnutzung	Kennung: 221100
Definition:	
'Wohnnutzung' ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freiflächen (z.B. Vorgärten, Ziergärten, Zufahrten, Stellplätze und Hofraumflächen), die ausschließlich oder vorwiegend dem Wohnen dient.	
Abgeleitet aus:	
LN_Landnutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellart:	
GeoBasis-DE	
Grunddatenbestand:	
GeoBasis-DE	
Attributart:	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	GeoBasis-DE
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Wohnnutzung'.
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	GeoBasis-DE
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Wohnnutzung' insbesondere bei Objekten außerhalb von Ortslagen.
Attributart:	
Bezeichnung:	zeitlichkeit
Kennung:	ZLK
Datentyp:	LN_Zeitlichkeit_Wohnnutzung
Kardinalität:	0..1
Modellart:	GeoBasis-DE
Definition:	'Zeitlichkeit' ist die Beschreibung der Zeitspanne einer Wohnnutzung.

Objektart: LN_Wohnnutzung		Kennung: 221100
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Dauerhaft	1000
	'Dauerhaft' bezeichnet eine beständige fortwährend anhaltende Nutzung der Flächen.	
	Zeitweilig	2000
	'Zeitweilig' bezeichnet die Nutzung der Flächen nur zu bestimmten Zeiten wie z.B. Ferienhäuser und Wochenendhäuser.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	LN_Zustand_Wohnnutzung	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Wohnnutzung'.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb	2100
	'Außer Betrieb' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name von 'Wohnnutzung'.	

5.3 LN_OeffentlicheEinrichtungen

Objektart: LN_OeffentlicheEinrichtungen	Kennung: 221210																		
Definition:																			
'OeffentlicheEinrichtungen' bezeichnen Flächen, die vorwiegend der Erfüllung öffentlicher Aufgaben und dem Gemeinwesen dienen und deren Einrichtungen der Öffentlichkeit zur Benutzung zur Verfügung gestellt werden.																			
Abgeleitet aus:																			
LN_Landnutzung																			
Objekttyp:																			
REO																			
Modellart:																			
GeoBasis-DE																			
Grunddatenbestand:																			
GeoBasis-DE																			
Attributart:																			
Bezeichnung:	funktion																		
Kennung:	FKT																		
Datentyp:	LN_Funktion_OeffentlicheEinrichtungen																		
Kardinalität:	0..1																		
Modellart:	GeoBasis-DE																		
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'OeffentlicheEinrichtungen' (Dominanzprinzip).																		
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Regierung und Verwaltung</td> <td>1110</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Regierung und Verwaltung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude der öffentlichen Regierung und Verwaltung, z. B. Rathaus, Gericht, Kreisverwaltung stehen.</td> </tr> <tr> <td>Bildung und Wissenschaft</td> <td>1120</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Bildung und Wissenschaft' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen geistige, kulturelle und soziale Fähigkeiten vermittelt werden und/oder wissenschaftliche Forschung betrieben wird (z.B. Schulen, Universitäten, Institute).</td> </tr> <tr> <td>Religiöse Einrichtung</td> <td>1140</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Religiöse Einrichtung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend religiöse Gebäude stehen.</td> </tr> <tr> <td>Gesundheit, Kur</td> <td>1150</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Gesundheit, Kur' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude des Gesundheitswesens stehen, z.B. Krankenhäuser, Heil- und Pflegeanstalten.</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichner	Wert	Regierung und Verwaltung	1110	'Regierung und Verwaltung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude der öffentlichen Regierung und Verwaltung, z. B. Rathaus, Gericht, Kreisverwaltung stehen.		Bildung und Wissenschaft	1120	'Bildung und Wissenschaft' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen geistige, kulturelle und soziale Fähigkeiten vermittelt werden und/oder wissenschaftliche Forschung betrieben wird (z.B. Schulen, Universitäten, Institute).		Religiöse Einrichtung	1140	'Religiöse Einrichtung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend religiöse Gebäude stehen.		Gesundheit, Kur	1150	'Gesundheit, Kur' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude des Gesundheitswesens stehen, z.B. Krankenhäuser, Heil- und Pflegeanstalten.	
Bezeichner	Wert																		
Regierung und Verwaltung	1110																		
'Regierung und Verwaltung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude der öffentlichen Regierung und Verwaltung, z. B. Rathaus, Gericht, Kreisverwaltung stehen.																			
Bildung und Wissenschaft	1120																		
'Bildung und Wissenschaft' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen geistige, kulturelle und soziale Fähigkeiten vermittelt werden und/oder wissenschaftliche Forschung betrieben wird (z.B. Schulen, Universitäten, Institute).																			
Religiöse Einrichtung	1140																		
'Religiöse Einrichtung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend religiöse Gebäude stehen.																			
Gesundheit, Kur	1150																		
'Gesundheit, Kur' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude des Gesundheitswesens stehen, z.B. Krankenhäuser, Heil- und Pflegeanstalten.																			

Objektart: LN_OeffentlicheEinrichtungen		Kennung: 221210
	Soziales	1160
	'Soziales' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude des Sozialwesens stehen, z. B. Kindergärten, Jugend- und Senioreneinrichtungen, Freizeit-, Fremden- und Obdachlosenheime.	
	Sicherheit und Ordnung	1170
	'Sicherheit und Ordnung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude der Polizei, der Bundeswehr, der Feuerwehr und der Justizvollzugsbehörden stehen.	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'OeffentlicheEinrichtungen' insbesondere bei Objekten außerhalb von Ortslagen.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	LN_Zustand_OeffentlicheEinrichtungen	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'OeffentlicheEinrichtungen'.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb	2100
	'Außer Betrieb' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

5.4 LN_KulturUndUnterhaltung

Objektart: LN_KulturUndUnterhaltung		Kennung: 221220
Definition:		
'KulturUndUnterhaltung' bezeichnet eine Fläche auf der sich vorwiegend Anlagen und Gebäude für kulturelle Zwecke, der Medien- und Kommunikationsbranche sowie der Vergnügung befinden.		
Abgeleitet aus:		
LN_Landnutzung		
Objekttyp:		
REO		
Modellart:		
GeoBasis-DE		
Grunddatenbestand:		
GeoBasis-DE		
Attributart:		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Datentyp:	LN_Funktion_KulturUndUnterhaltung	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'KulturUndUnterhaltung' (Dominanzprinzip).	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Kultur	1210
	'Kultur' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude für kulturelle Zwecke, z.B. Konzert- und Museumsgebäude, Bibliotheken, Theater, Schlösser und Burgen stehen.	
	Medien und Kommunikation	1220
	'Medien und Kommunikation' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude für die Erzeugung und Verbreitung von Printmedien, Hörfunk, Film und Fernsehen sowie Internet und Telefonie stehen.	
	Vergnügung	1230
	'Vergnügung' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen, in denen Möglichkeiten zur unterhaltsamen Freizeitgestaltung angeboten werden.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	

Objektart: LN_KulturUndUnterhaltung		Kennung: 221220
Datentyp:	LN_Zustand_KulturUndUnterhaltung	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'KulturUndUnterhaltung'.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb	2100
	'Außer Betrieb' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
Wertarten:	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

5.5 LN_GewerblicheDienstleistungen

Objektart: LN_GewerblicheDienstleistungen	Kennung: 221310																		
Definition:																			
'GewerblicheDienstleistungen' bezeichnet eine Fläche auf der sich vorwiegend Anlagen und Gebäude des Handwerks, des Handels, der freien Berufe und des Dienstleistungsgewerbes befinden.																			
Abgeleitet aus:																			
LN_Landnutzung																			
Objekttyp:																			
REO																			
Modellart:																			
GeoBasis-DE																			
Grunddatenbestand:																			
GeoBasis-DE																			
Attributart:																			
Bezeichnung:	art																		
Kennung:	ART																		
Datentyp:	LN_Art_GewerblicheDienstleistungen																		
Kardinalität:	0..1																		
Modellart:	GeoBasis-DE																		
Definition:	'Art' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'GewerblicheDienstleistungen' (Dominanzprinzip).																		
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichner</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>Handwerk</td> <td>1310</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Handwerk' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Handwerksbetriebe vorhanden sind.</td> </tr> <tr> <td>Logistik und Transport</td> <td>1320</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Logistik und Transport' umfasst Flächen mit Gebäuden und Einrichtungen, die sich mit der Planung, Steuerung und Durchführung von Güter-, Informations- und Personenströmen befassen. Hierzu gehören Speditionen, Bus- und Taxiunternehmen, Kurier-, Express- und Paketdienste.</td> </tr> <tr> <td>Tankstelle</td> <td>1330</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Tankstelle' bezeichnet eine Fläche, auf der sich Gebäude und Einrichtungen befinden, an denen Kraftfahrzeuge mit den benötigten Kraftstoffen versorgt werden.</td> </tr> <tr> <td>Forschung und Entwicklung</td> <td>1410</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Forschung und Entwicklung' bezeichnet eine Fläche, auf der sich vorwiegend industrielle Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen befinden.</td> </tr> </table>	Bezeichner	Wert	Handwerk	1310	'Handwerk' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Handwerksbetriebe vorhanden sind.		Logistik und Transport	1320	'Logistik und Transport' umfasst Flächen mit Gebäuden und Einrichtungen, die sich mit der Planung, Steuerung und Durchführung von Güter-, Informations- und Personenströmen befassen. Hierzu gehören Speditionen, Bus- und Taxiunternehmen, Kurier-, Express- und Paketdienste.		Tankstelle	1330	'Tankstelle' bezeichnet eine Fläche, auf der sich Gebäude und Einrichtungen befinden, an denen Kraftfahrzeuge mit den benötigten Kraftstoffen versorgt werden.		Forschung und Entwicklung	1410	'Forschung und Entwicklung' bezeichnet eine Fläche, auf der sich vorwiegend industrielle Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen befinden.	
Bezeichner	Wert																		
Handwerk	1310																		
'Handwerk' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Handwerksbetriebe vorhanden sind.																			
Logistik und Transport	1320																		
'Logistik und Transport' umfasst Flächen mit Gebäuden und Einrichtungen, die sich mit der Planung, Steuerung und Durchführung von Güter-, Informations- und Personenströmen befassen. Hierzu gehören Speditionen, Bus- und Taxiunternehmen, Kurier-, Express- und Paketdienste.																			
Tankstelle	1330																		
'Tankstelle' bezeichnet eine Fläche, auf der sich Gebäude und Einrichtungen befinden, an denen Kraftfahrzeuge mit den benötigten Kraftstoffen versorgt werden.																			
Forschung und Entwicklung	1410																		
'Forschung und Entwicklung' bezeichnet eine Fläche, auf der sich vorwiegend industrielle Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen befinden.																			

Objektart: LN_GewerblicheDienstleistungen		Kennung: 221310
	freie Berufe und weitere Dienstleistungen	1510
	'freie Berufe und weitere Dienstleistungen' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen welche zur Ausübung freier Berufe wie auch weiterer Dienstleistungen genutzt wird.	
	Finanz- und Versicherungsdienstleistung	1520
	'Finanz- und Versicherungsdienstleistungen' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen von Bank- oder Kreditunternehmen sowie von Versicherungsgesellschaften.	
	Handel	1530
	'Handel' bezeichnet Flächen mit Anlagen mit Einzelhandels- und Dienstleistungsbetrieben, die durch einheitliche Verwaltung, auf das Einzugsgebiet abgestimmter Anbieter und durch umfangreiche Parkmöglichkeiten geprägt sind.	
	Ausstellung, Messe	1540
	'Ausstellung, Messe' bezeichnet eine Fläche mit Ausstellungshallen und sonstigen Einrichtungen zur Präsentation von Warenmustern.	
	Beherbergung (Hotel, Pension, Herberge)	1570
	'Beherbergung' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen für das gewerbliche Angebot der Unterbringung von Personen wie z.B. Hotel, Pension oder Herberge.	
	Verkehrsübungsplatz, Testgelände, Fahrsicherheit	1600
	'Verkehrsübungsplatz, Testgelände, Fahrsicherheit' umfasst Flächen, die Übungs- und Erprobungszwecken (auch technischer Produkte) dienen.	
	Restauration	1560
	'Restauration' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen für das gewerbliche Angebot der gastronomischen Versorgung.	
	Gärtnerei	1550
	'Gärtnerei' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden, Gewächshäusern und sonstigen Einrichtungen, die der Aufzucht von Blumen und Gemüsepflanzen dienen.	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer.	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	

Objektart: LN_GewerblicheDienstleistungen		Kennung: 221310
Kennung:	NAM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'GewerblicheDienstleistungen' insbesondere außerhalb von Ortslagen.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	LN_Zustand_GewerblicheDienstleistungen	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'GewerblicheDienstleistungen'.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb	2100
	'Außer Betrieb' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
Erweiterung, Neuansiedlung	8000	
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

5.6 LN_IndustrieUndVerarbeitendesGewerbe

Objektart: LN_IndustrieUndVerarbeitendesGewerbe	Kennung: 221320												
Definition:													
'IndustrieUndVerarbeitendesGewerbe' bezeichnet eine Fläche auf der sich vorwiegend Anlagen und Gebäude befinden, die Erzeugnisse mit dem Ziel be- oder verarbeiten, andere Produkte herzustellen oder bestimmte Erzeugnisse zu veredeln, zu montieren oder zu reparieren.													
Abgeleitet aus:													
LN_Landnutzung													
Objekttyp:													
REO													
Modellart:													
GeoBasis-DE													
Grunddatenbestand:													
GeoBasis-DE													
Attributart:													
Bezeichnung:	art												
Kennung:	ART												
Datentyp:	LN_Art_IndustrieUndVerarbeitendesGewerbe												
Kardinalität:	0..1												
Modellart:	GeoBasis-DE												
Definition:	'Art' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'IndustrieUndVerarbeitendesGewerbe' (Dominanzprinzip).												
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Nahrungs-, Futter-, Genussmittel</td> <td>1801</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Nahrungs-, Futter-, Genussmittel' bezeichnet Flächen zur Fertigung von Erzeugnissen der Landwirtschaft, Forstwirtschaft sowie die Herstellung verschiedener Halbwaren, die noch keine Nahrungs-, Futter- oder Genussmittel darstellen.</td> </tr> <tr> <td>Textil-, Bekleidungs-, Lederwaren</td> <td>1802</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Textil-, Bekleidungs-, Lederwaren' bezeichnet Flächen auf denen primär Textil-, Bekleidungs- und Lederwaren wie nachfolgend beschrieben gefertigt oder verarbeitet werden. Textilwaren umfasst Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei, Weberei, Veredlung von Textilien und Bekleidung, sowie die Herstellung von konfektionierten Textilwaren. Bekleidungswaren umfassen alle Schneiderarbeiten aus allen Materialien für alle Bekleidungsartikel und Bekleidungszubehör. Lederwaren umfasst das Zurichten und Färben von Pelzen und die Verarbeitung von Fellen zu Leder durch Gerben und Zurichten sowie die Weiterverarbeitung des Leders zu Gebrauchsgegenständen.</td> </tr> <tr> <td>Holz-, Naturfaser-, Verpackungsprodukte</td> <td>1803</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichner	Wert	Nahrungs-, Futter-, Genussmittel	1801	'Nahrungs-, Futter-, Genussmittel' bezeichnet Flächen zur Fertigung von Erzeugnissen der Landwirtschaft, Forstwirtschaft sowie die Herstellung verschiedener Halbwaren, die noch keine Nahrungs-, Futter- oder Genussmittel darstellen.		Textil-, Bekleidungs-, Lederwaren	1802	'Textil-, Bekleidungs-, Lederwaren' bezeichnet Flächen auf denen primär Textil-, Bekleidungs- und Lederwaren wie nachfolgend beschrieben gefertigt oder verarbeitet werden. Textilwaren umfasst Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei, Weberei, Veredlung von Textilien und Bekleidung, sowie die Herstellung von konfektionierten Textilwaren. Bekleidungswaren umfassen alle Schneiderarbeiten aus allen Materialien für alle Bekleidungsartikel und Bekleidungszubehör. Lederwaren umfasst das Zurichten und Färben von Pelzen und die Verarbeitung von Fellen zu Leder durch Gerben und Zurichten sowie die Weiterverarbeitung des Leders zu Gebrauchsgegenständen.		Holz-, Naturfaser-, Verpackungsprodukte	1803
Bezeichner	Wert												
Nahrungs-, Futter-, Genussmittel	1801												
'Nahrungs-, Futter-, Genussmittel' bezeichnet Flächen zur Fertigung von Erzeugnissen der Landwirtschaft, Forstwirtschaft sowie die Herstellung verschiedener Halbwaren, die noch keine Nahrungs-, Futter- oder Genussmittel darstellen.													
Textil-, Bekleidungs-, Lederwaren	1802												
'Textil-, Bekleidungs-, Lederwaren' bezeichnet Flächen auf denen primär Textil-, Bekleidungs- und Lederwaren wie nachfolgend beschrieben gefertigt oder verarbeitet werden. Textilwaren umfasst Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei, Weberei, Veredlung von Textilien und Bekleidung, sowie die Herstellung von konfektionierten Textilwaren. Bekleidungswaren umfassen alle Schneiderarbeiten aus allen Materialien für alle Bekleidungsartikel und Bekleidungszubehör. Lederwaren umfasst das Zurichten und Färben von Pelzen und die Verarbeitung von Fellen zu Leder durch Gerben und Zurichten sowie die Weiterverarbeitung des Leders zu Gebrauchsgegenständen.													
Holz-, Naturfaser-, Verpackungsprodukte	1803												

Objektart: LN_IndustrieUndVerarbeitendesGewerbe	Kennung: 221320
<p>'Holz-, Naturfaser-, Verpackungsprodukte' bezeichnet Flächen auf denen primär Holz-, Naturfaser- oder Verpackungsprodukte wie nachfolgend beschrieben gefertigt oder verarbeitet werden. Holzprodukte umfassen die Herstellung von Bauholz, Sperrholz, Furniere, Verpackungsmittel, Lagerbehälter und Ladungsträger, Bodenbeläge, Fachwerk, vorgefertigte Gebäude. Naturfaserprodukte sind Veredelungen von Holz- und Zellprodukten. Verpackungsprodukte umfasst Flächen für die Fertigung von Verpackungsmaterial aus bspw. Papier, Karton, Pappe und Holz.</p>	
Print-, Audio-, Videoprodukte	1804
<p>'Print-, Audio-, Videoprodukte' bezeichnet Flächen auf denen primär die massenhafte Fertigung von Druckerzeugnissen bzw. bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern erfolgt.</p>	
Mineralölverarbeitung, Kokerei	1805
<p>'Mineralölverarbeitung, Kokerei' bezeichnet Flächen auf denen primär Rohöl und Kohle zu gebrauchsfertigen Erzeugnissen verarbeitet werden. Das vorherrschende Verfahren ist die Mineralölverarbeitung durch Trennung von Rohöl in Teilerzeugnisse anhand von Verfahren wie Spaltung und Destillation.</p>	
Chemische-, Pharma-, Kunststoffprodukte	1806
<p>'Chemische, Pharma-, Kunststoffprodukte' bezeichnet Flächen auf denen primär Chemische, Pharma- und Kunststoffprodukte wie nachfolgend beschrieben gefertigt oder verarbeitet werden. Chemische Produkte umfasst die Verarbeitung organischer und anorganischer Rohstoffe in einem chemischen Verfahren zu chemischen Erzeugnissen. Pharmaprodukte umfasst die Herstellung von pharmazeutischen Grundstoffen und pharmazeutischen Spezialitäten wie auch die Herstellung von Arzneimitteln chemischen und botanischen Ursprungs. Kunststoffprodukte umfasst die Herstellung von Harzen, Kunststoffen und nicht vulkanisierbaren thermoplastischen Elastomeren sowie das Mischen von Harzen nach Kundenwunsch und die Herstellung von synthetischen Harzen nach eigener Spezifikation.</p>	
Mineralische Bau- und Werkstoffe	1807
<p>'Mineralische Bau- und Werkstoffe' bezeichnet Flächen auf denen primär Bau- und Werkstoffe wie nachfolgend beschrieben gefertigt oder verarbeitet werden. Baustoffe umfassen den Großhandel mit Steinen, Sand, Kies, Schotter, Zement, Mörtel, Dämmplatten sowie Fertigteilbauten aus mineralischen Stoffen, z. B. Garagen. Werkstoffe umfasst die Herstellung von Waren unter Verwendung von Stoffen mineralischen Ursprungs bezogen auf die Herstellung von Glas und Erzeugnissen daraus, keramischen Erzeugnissen, Ziegeln und Erzeugnissen aus gebranntem Ton sowie Zement und Gips, verarbeiteten Naturstein und sonstigen Mineralerzeugnissen.</p>	
Metallerzeugung und -verarbeitung	1808
<p>'Metallerzeugung und -verarbeitung' umfasst die Flächen für die Tätigkeiten des Schmelzens und Legierens von Eisenmetallen und NE-Metallen aus Erz, Roheisen oder Schrott mit elektrometallurgischen</p>	

Objektart: LN_IndustrieUndVerarbeitendesGewerbe	Kennung: 221320
<p>und anderen metallurgischen Verfahren wie auch Flächen für die Herstellung von Metalllegierungen und Superlegierungen durch Zugabe anderer chemischer Elemente zu reinen Metallen.</p> <p>Technik, Elektrik, Elektronik 1809</p> <p>'Technik, Elektrik, Elektronik' umfasst Flächen für die Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, sowie elektronischen und optischen Erzeugnissen.</p> <p>Maschinenbau 1810</p> <p>'Maschinenbau' umfasst Flächen für den Bau von Maschinen, die mechanisch oder durch Wärme auf Materialien einwirken oder an Materialien Vorgänge durchführen, einschließlich ihrer mechanischen Bestandteile, die Kraft erzeugen und anwenden, sowie spezieller Teile dafür.</p> <p>Fahrzeugbau und Zulieferer 1811</p> <p>'Fahrzeugbau und Zulieferer' umfasst die Flächen für die Herstellung von Raum-, Luft-, Wasser-, Schienen- und Straßenfahrzeugen zur Personen- oder Güterbeförderung wie auch die Flächen zur Herstellung verschiedener Teile und Zubehör.</p> <p>Möbel und sonstige Konsumgüter 1812</p> <p>'Möbel und sonstige Konsumgüter' bezeichnet Flächen auf denen primär Möbel und sonstige Konsumgüter wie nachfolgend beschrieben gefertigt oder verarbeitet werden. Möbel umfassen die Herstellung von Möbeln aller Art und verwandten Erzeugnissen aus beliebigem Material, außer Stein, Beton und Keramik, für alle Einsatzbereiche und die verschiedensten Zwecke. Sonstige Konsumgüter umfassen den Verkauf von weiteren Neu- und Gebrauchsgütern vor allem an private Haushalte für den privaten Ge- oder Verbrauch.</p>	
<p>Attributart:</p> <p>Bezeichnung: bezeichnung</p> <p>Kennung: BEZ</p> <p>Datentyp: CharacterString</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Modellart: GeoBasis-DE</p> <p>Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer.</p>	
<p>Attributart:</p> <p>Bezeichnung: name</p> <p>Kennung: NAM</p> <p>Datentyp: CharacterString</p> <p>Kardinalität: 0..1</p> <p>Modellart: GeoBasis-DE</p>	

Objektart: LN_IndustrieUndVerarbeitendesGewerbe		Kennung: 221320
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'IndustrieUndVerarbeitendesGewerbe' insbesondere außerhalb von Ortslagen.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	LN_Zustand_IndustrieUndVerarbeitendesGewerbe	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'IndustrieUndVerarbeitendesGewerbe'.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb	2100
	'Außer Betrieb' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

5.7 LN_VersorgungUndEntsorgung

Objektart: LN_VersorgungUndEntsorgung	Kennung: 221330																
Definition:																	
'VersorgungUndEntsorgung' bezeichnet Flächen, auf denen sich vorwiegend Anlagen und Gebäude für die Versorgung mit Wasser oder Energie sowie für die Beseitigung von Abwässern oder Abfällen befinden.																	
Abgeleitet aus:																	
LN_Landnutzung																	
Objekttyp:																	
REO																	
Modellart:																	
GeoBasis-DE																	
Grunddatenbestand:																	
GeoBasis-DE																	
Konsistenzbedingungen:																	
GeoBasis-DE: Die Attributart 'Primärenergie' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Art' und den Wertarten 2530 oder 2570 vorkommen.																	
Attributart:																	
Bezeichnung:	art																
Kennung:	ART																
Datentyp:	LN_Art_VersorgungUndEntsorgung																
Kardinalität:	0..1																
Modellart:	GeoBasis-DE																
Definition:	'Art' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'VersorgungUndEntsorgung' (Dominanzprinzip).																
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Wasserwerk</td> <td>2520</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Wasserwerk' ist eine Fläche, auf der Gebäude und Einrichtungen zur Aufbereitung und Bereitstellung von Trinkwasser steht.</td> </tr> <tr> <td>Kraftwerk</td> <td>2530</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Kraftwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von elektrischer Energie.</td> </tr> <tr> <td>Umspannstation</td> <td>2540</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Umspannstation' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und sonstigen Einrichtungen, um Strom auf eine andere Spannungsebene zu transformieren.</td> </tr> <tr> <td>Heizwerk</td> <td>2570</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichner	Wert	Wasserwerk	2520	'Wasserwerk' ist eine Fläche, auf der Gebäude und Einrichtungen zur Aufbereitung und Bereitstellung von Trinkwasser steht.		Kraftwerk	2530	'Kraftwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von elektrischer Energie.		Umspannstation	2540	'Umspannstation' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und sonstigen Einrichtungen, um Strom auf eine andere Spannungsebene zu transformieren.		Heizwerk	2570
Bezeichner	Wert																
Wasserwerk	2520																
'Wasserwerk' ist eine Fläche, auf der Gebäude und Einrichtungen zur Aufbereitung und Bereitstellung von Trinkwasser steht.																	
Kraftwerk	2530																
'Kraftwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von elektrischer Energie.																	
Umspannstation	2540																
'Umspannstation' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und sonstigen Einrichtungen, um Strom auf eine andere Spannungsebene zu transformieren.																	
Heizwerk	2570																

Objektart: LN_VersorgungUndEntsorgung		Kennung: 221330
<p>'Heizwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von Wärmeenergie zu Heizzwecken.</p> <p>Funk- und Fernmeldeanlage 2580</p> <p>'Funk- und Fernmeldeanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur elektronischen Informationsübertragung stehen.</p> <p>Kläranlage, Klärwerk 2610</p> <p>'Kläranlage, Klärwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Reinigung von Abwasser.</p> <p>Abfallbehandlungsanlage 2620</p> <p>'Abfallbehandlungsanlage' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen, auf der Abfälle mit chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behandelt werden.</p>		
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer.	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'VersorgungUndEntsorgung' insbesondere außerhalb von Ortslagen.	
Attributart:		
Bezeichnung:	primaerenergie	
Kennung:	PEG	
Datentyp:	LN_Primaerenergie_VersorgungUndEntsorgung	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Primaerenergie' beschreibt die zur Strom- oder Wärmeerzeugung dienende Energieform oder den Energieträger	
Wertarten:	Bezeichner	Wert

Objektart: LN_VersorgungUndEntsorgung		Kennung: 221330
Wasser		1000
'Wasser' bedeutet, dass das Kraftwerk potentielle und kinetische Energie des Wasserkreislaufs in elektrische Energie umwandelt.		
Kernkraft		2000
'Kernkraft' bedeutet, dass das Kraftwerk die durch Kernspaltung gewonnene Energie in eine andere Energieform umwandelt.		
Sonne		3000
'Sonne' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk Sonnenenergie in eine andere Energieform umwandelt.		
Wind		4000
'Wind' bedeutet, dass das Kraftwerk die Strömungsenergie des Windes in elektrische Energie umwandelt.		
Gezeiten		5000
'Gezeiten' bedeutet, dass das Kraftwerk die kinetische Energie der Meeresgezeiten in elektrische Energie umwandelt.		
Erdwärme		6000
'Erdwärme' bedeutet, dass das Heizwerk die geothermische Energie der Erde nutzt.		
Kohle		7100
'Kohle' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Kohle frei werdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.		
Öl		7200
'Öl' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Öl freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.		
Gas		7300
'Gas' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Gas freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.		
Müll, Abfall		7400
'Müll, Abfall' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Müll bzw. Abfall freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.		
Biomasse		7500
'Biomasse' sind organische Substanzen (z.B. Pflanzen, Futtermittelabfälle, Gülle), die verbrannt und/oder vergärt werden, um Energie zu gewinnen.		
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	

Objektart: LN_VersorgungUndEntsorgung		Kennung: 221330
Datentyp:	LN_Zustand_VersorgungUndEntsorgung	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'VersorgungUndEntsorgung' (Dominanzprinzip).	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb	2100
	'Außer Betrieb' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
Wertarten:	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

5.8 LN_Lagerung

Objektart: LN_Lagerung	Kennung: 221340														
Definition:															
'Lagerung' bezeichnet Flächen, auf denen Güter und Gegenstände bevorratet werden.															
Abgeleitet aus:															
LN_Landnutzung															
Objekttyp:															
REO															
Modellart:															
GeoBasis-DE															
Grunddatenbestand:															
GeoBasis-DE															
Konsistenzbedingungen:															
GeoBasis-DE: Die Attributart LGT ist nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8300 Lagerfläche möglich.															
Attributart:															
Bezeichnung:	funktion														
Kennung:	FKT														
Datentyp:	LN_Funktion_Lagerung														
Kardinalität:	0..1														
Modellart:	GeoBasis-DE														
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Lagerung' (Dominanzprinzip).														
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Deponie</td> <td>8100</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Deponie' bezeichnet eine Fläche, auf der oberirdisch Abfallstoffe gelagert werden. 'Deponie' bezeichnet ebenfalls eine oberirdische Betriebsfläche, unter der Abfallstoffe unterirdisch eingelagert werden (Untertagedeponie).</td> </tr> <tr> <td>Halde</td> <td>8200</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Halde' ist eine Fläche, auf der sich eine Aufschüttung von Material oberhalb der umgebenden Geländeoberfläche befindet, welche langfristig gelagert wird.</td> </tr> <tr> <td>Lagerfläche</td> <td>8300</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Lagerfläche' bezeichnet Flächen, auf denen inner- und außerhalb von Gebäuden wirtschaftliche Güter gelagert werden.</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichner	Wert	Deponie	8100	'Deponie' bezeichnet eine Fläche, auf der oberirdisch Abfallstoffe gelagert werden. 'Deponie' bezeichnet ebenfalls eine oberirdische Betriebsfläche, unter der Abfallstoffe unterirdisch eingelagert werden (Untertagedeponie).		Halde	8200	'Halde' ist eine Fläche, auf der sich eine Aufschüttung von Material oberhalb der umgebenden Geländeoberfläche befindet, welche langfristig gelagert wird.		Lagerfläche	8300	'Lagerfläche' bezeichnet Flächen, auf denen inner- und außerhalb von Gebäuden wirtschaftliche Güter gelagert werden.	
Bezeichner	Wert														
Deponie	8100														
'Deponie' bezeichnet eine Fläche, auf der oberirdisch Abfallstoffe gelagert werden. 'Deponie' bezeichnet ebenfalls eine oberirdische Betriebsfläche, unter der Abfallstoffe unterirdisch eingelagert werden (Untertagedeponie).															
Halde	8200														
'Halde' ist eine Fläche, auf der sich eine Aufschüttung von Material oberhalb der umgebenden Geländeoberfläche befindet, welche langfristig gelagert wird.															
Lagerfläche	8300														
'Lagerfläche' bezeichnet Flächen, auf denen inner- und außerhalb von Gebäuden wirtschaftliche Güter gelagert werden.															
Attributart:															
Bezeichnung:	lagergut														

Objektart: LN_Lagerung		Kennung: 221340
Kennung:	LGT	
Datentyp:	LN_Lagergut_Lagerung	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Lagergut' gibt an, welches Produkt gelagert wird.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Baustoffe	1000
	'Baustoffe' sind sämtliche im Bauwesen verwendete Materialien, die als Lagergut aufbewahrt werden.	
	Kohle, Erz, Salz	2000
	'Kohle, Erz und Salz' sind durch Berg- bzw. Tagebau gewonnene Abbaugüter, die für eine Weiterverwendung (vorübergehend) gelagert werden.	
	Öl	3000
	'Öl' ist eine organische Flüssigkeit, die als Rohstoff gewonnen wird und in der Industrie vielseitige Verwendung findet.	
	Erdreich	4000
	'Erdreich' bezeichnet eine Fläche auf der „Erdreich“ gelagert wird. 'Erdreich' im vorliegenden Sinne bezeichnet Oberflächenmaterial, das überwiegend aus Mutterboden (Humusanteil, feine Korngrößen) besteht.	
	Schutt	5000
	'Schutt' ist eine nicht verfestigte Anhäufung von Trümmerstücken.	
	Abraum	7000
	'Abraum' sind unbrauchbare Boden- und Gesteinsmassen.	
	Schrott, Altmaterial	8000
	'Schrott, Altmaterial' sind Wertstoffe, die als Sekundärrohstoffe dienen.	
	Gas	9000
	'Gas' bezeichnet den Aggregatzustand einer Materie ohne bestimmte Gestalt.	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Name' ist die einer 'Lagerung' zugehörige Bezeichnung oder deren Eigenname.	
Attributart:		

Objektart: LN_Lagerung		Kennung: 221340
Bezeichnung:	oberflaeche	
Kennung:	OBF	
Datentyp:	LN_Oberflaeche_Lagerung	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Oberfläche' bezeichnet den Lagerort von Gütern bezogen auf die Erdoberfläche.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	oberirdisch	1000
	'oberirdisch' ist eine Fläche, auf der sich die Objekte auf oder über der Erdoberfläche befinden.	
	unterirdisch	2000
'unterirdisch' ist eine Fläche, auf der sich die Objekte unter der Erdoberfläche befinden.		
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	LN_Zustand_Lagerung	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Lagerung' (Dominanzprinzip).	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb	2100
	'Außer Betrieb' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
Erweiterung, Neuansiedlung	8000	
'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.		

5.9 LN_Abbau

Objektart: LN_Abbau	Kennung: 221350																		
Definition:																			
'Abbau' bezeichnet eine Fläche, die für die Förderung des Abbaugutes genutzt wird.																			
Abgeleitet aus:																			
LN_Landnutzung																			
Objekttyp:																			
REO																			
Modellart:																			
GeoBasis-DE																			
Grunddatenbestand:																			
GeoBasis-DE																			
Konsistenzbedingungen:																			
GeoBasis-DE: Die Attributart 'Abbaugut' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Art' und den Wertarten 3110 'Tagebau' oder 3120 'Untertagebau' vorkommen.																			
GeoBasis-DE: Die Attributart 'Fördergut' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Art' und der Wertart 3200 'Förderanlage' vorkommen.																			
Attributart:																			
Bezeichnung:	abbaugut																		
Kennung:	AGT																		
Datentyp:	LN_Abbaugut_Abbau																		
Kardinalität:	0..*																		
Modellart:	GeoBasis-DE																		
Definition:	'Abbaugut' gibt an, welches Material abgebaut wird.																		
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Erden, Lockergestein</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Erden, Lockergestein' bedeutet, dass feinkörnige Gesteine abgebaut werden.</td> </tr> <tr> <td>Steine, Gestein, Festgestein</td> <td>2000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Steine, Gestein, Festgestein' bedeutet, dass grobkörnige oder feste Gesteine abgebaut werden.</td> </tr> <tr> <td>Erze</td> <td>3000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Erze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden, metallhaltigen Mineralien und Mineralgemische abgebaut oder gespeichert werden.</td> </tr> <tr> <td>Treib- und Brennstoffe</td> <td>4000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Treib- und Brennstoffe' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden brennbaren organischen und anorganischen Substanzen abgebaut oder gewonnen werden.</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichner	Wert	Erden, Lockergestein	1000	'Erden, Lockergestein' bedeutet, dass feinkörnige Gesteine abgebaut werden.		Steine, Gestein, Festgestein	2000	'Steine, Gestein, Festgestein' bedeutet, dass grobkörnige oder feste Gesteine abgebaut werden.		Erze	3000	'Erze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden, metallhaltigen Mineralien und Mineralgemische abgebaut oder gespeichert werden.		Treib- und Brennstoffe	4000	'Treib- und Brennstoffe' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden brennbaren organischen und anorganischen Substanzen abgebaut oder gewonnen werden.	
Bezeichner	Wert																		
Erden, Lockergestein	1000																		
'Erden, Lockergestein' bedeutet, dass feinkörnige Gesteine abgebaut werden.																			
Steine, Gestein, Festgestein	2000																		
'Steine, Gestein, Festgestein' bedeutet, dass grobkörnige oder feste Gesteine abgebaut werden.																			
Erze	3000																		
'Erze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden, metallhaltigen Mineralien und Mineralgemische abgebaut oder gespeichert werden.																			
Treib- und Brennstoffe	4000																		
'Treib- und Brennstoffe' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden brennbaren organischen und anorganischen Substanzen abgebaut oder gewonnen werden.																			

Objektart: LN_Abbau		Kennung: 221350
Industrieminerale, Salze		5000
'Industrieminerale, Salze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden Mineralien abgebaut werden.		
Attributart:		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Datentyp:	LN_Art_Abbau	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'ART' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Art der Nutzung 'Abbau' (Dominanzprinzip).	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Tagebau	3110
	'Tagebau' ist eine Fläche, auf der oberirdisch Bodenmaterial abgebaut wird. Rekultivierte Tagebaue, Gruben, Steinbrüche werden als Objekte entsprechend der vorhandenen Nutzung erfasst.	
	Untertagebau	3120
	'Untertagebau' ist eine Fläche, die für die Förderung des Abbaugutes unter Tage genutzt wird.	
	Förderanlage	3200
	'Förderanlage' bezeichnet eine Fläche mit Einrichtungen zur Förderung von Rohstoffen und Energieträgern.	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Abbau'.	
Attributart:		
Bezeichnung:	foerdergut	
Kennung:	FGT	
Datentyp:	LN_Foerdergut_Abbau	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Fördergut' gibt an, welches Produkt gefördert wird.	

Objektart: LN_Abbau		Kennung: 221350
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Erdöl	1000
	'Erdöl' ist ein flüssiges und brennbares Kohlenwasserstoffgemisch, das gefördert wird.	
	Erdgas	2000
	'Erdgas' ist ein in der Erdkruste vorkommendes brennbares Naturgas, das gefördert wird.	
	Sole, Lauge	3000
	'Sole, Lauge' ist ein kochsalzhaltiges Wasser, das gefördert wird.	
	Kohlensäure	4000
	'Kohlensäure' ist eine schwache Säure, die durch Lösung von Kohlendioxid in Wasser entsteht und gefördert wird.	
	Erdwärme	5000
	'Erdwärme' ist eine auf natürlichem Wege sich erneuernde Wärmeenergie, die aus einer geothermisch geringen Tiefenstufe der Erdkruste gefördert wird.	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Abbau'.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	LN_Zustand_Abbau	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Abbau'.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb	2100
	'Außer Betrieb' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

5.10 LN_FreiluftUndNaherholung

Objektart: LN_FreiluftUndNaherholung		Kennung: 221410
Definition:		
'FreiluftUndNaherholung' bezeichnet eine Fläche im Freien zur Erholung im umgebenden Wohnumfeld.		
Abgeleitet aus:		
LN_Landnutzung		
Objekttyp:		
REO		
Modellart:		
GeoBasis-DE		
Grunddatenbestand:		
GeoBasis-DE		
Attributart:		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Datentyp:	LN_Art_FreiluftUndNaherholung	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'ART' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Art der Nutzung 'FreiluftUndNaherholung' (Dominanzprinzip).	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Grünanlage	4400
	'Grünanlage' ist in erster Linie eine Anlage mit Bäumen, Sträuchern, Rasenflächen, Blumenrabatten und Wegen, die vor allem der Erholung und Verschönerung des Stadtbildes dient.	
	Siedlungsgrünfläche	4410
	'Siedlungsgrünfläche' ist eine unbebaute Wiese, Freifläche oder anderweitige Grünfläche in Städten und Siedlungen.	
	Park	4420
	'Park' ist eine landschaftsgärtnerisch gestaltete Grünanlage, die der Repräsentation und der Erholung dient.	
	Botanischer Garten	4430
	'Botanischer Garten' ist ein der Öffentlichkeit zugänglicher Garten zum Studium der Pflanzenwelt; systematisch geordnete Sammlung in Freiland und Gewächshäusern (Warmhäuser).	
	Kleingarten	4440

Objektart: LN_FreiluftUndNaherholung		Kennung: 221410
	'Kleingarten' ist eine Anlage von Gartengrundstücken, die im Unterschied zu Gartenland vorwiegend der Freizeit und Erholung dient.	
	Wochenendplatz	4450
	'Wochenendplatz' sind Flächen, die der Freizeitgestaltung dienen.	
	Spielplatz, Bolzplatz	4470
	'Spielplatz, Bolzplatz' ist eine Freianlage, die dem nicht wettkampforientierten Sport-, Bewegungs- und Freizeitaktivitäten dient. Es können verschiedene Sportarten betrieben werden.	
	Zierfläche	4480
	'Zierfläche' ist eine der Öffentlichkeit zugängliche künstlich gepflegte Fläche kleineren Ausmaßes die vornehmlich der optischen Auflockerung des Stadtbildes dient, zur Erholung mit Kunst, Zierpflanzen.	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'FreiluftUndNaherholung'.	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'FreiluftUndNaherholung'.	

5.11 LN_Freizeitanlage

Objektart: LN_Freizeitanlage		Kennung: 221420
Definition:		
'Freizeitanlage' ist eine bebaute oder unbebaute Fläche, die der Freizeitgestaltung dient.		
Abgeleitet aus:		
LN_Landnutzung		
Objekttyp:		
REO		
Modellart:		
GeoBasis-DE		
Grunddatenbestand:		
GeoBasis-DE		
Attributart:		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Datentyp:	LN_Art_Freizeitanlage	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'ART' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Art der Nutzung 'Freizeitanlage' (Dominanzprinzip).	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Zoo	4210
	'Zoo' ist ein Gelände mit Tierschauhäusern und umzäunten Gehegen, auf dem Tiere gehalten und gezeigt werden.	
	Safaripark, Wildpark	4220
	'Safaripark, Wildpark' ist ein Gelände mit umzäunten Gehegen, in denen Tiere im Freien gehalten und gezeigt werden.	
	Freizeitpark	4230
	'Freizeitpark' ist ein Gelände mit Karussells, Verkaufs- und Schaubuden und/oder Wildgattern, das der Freizeitgestaltung dient.	
	Freilichtbühne	4240
	'Freilichtbühne' ist eine Anlage mit Bühne und Zuschauerbänken für Aufführungen im Freien.	
	Freilichtmuseum	4250
	'Freilichtmuseum' ist eine volkskundliche Museumsanlage, in der Wohnformen oder historische Betriebsformen in ihrer natürlichen Umgebung im Freien dargestellt sind.	
	Autokino, Freilichtkino	4260

Objektart: LN_Freizeitanlage	Kennung: 221420
<p>'Autokino, Freilichtkino' ist ein Lichtspieltheater im Freien, in dem der Film im Allgemeinen vom Auto aus angesehen wird.</p>	
<p>Modellfluggelände</p>	4270
<p>'Modellfluggelände' ist eine Fläche, die zur Ausübung des Modellflugsports dient.</p>	
<p>Festplatz</p>	4310
<p>'Festplatz' ist eine Fläche, auf der zeitlich begrenzte Festveranstaltungen stattfinden.</p>	
<p>Freizeitbad</p>	4320
<p>'Freizeitbad' ist eine Anlage mit Schwimmbecken oder eine Anlage an Ufern von Gewässern für den Badebetrieb und Schwimmsport.</p>	
<p>Campingplatz</p>	4330
<p>'Campingplatz' ist eine Fläche für den Aufbau einer größeren Zahl von Zelten oder zum Abstellen und Benutzen von Wohnwagen mit ortsfesten Anlagen und Einrichtungen.</p>	
<p>Kletteranlage</p>	4340
<p>'Kletteranlage' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung des Klettersports genutzt wird.</p>	
<p>Gelände für Luftsportgeräte</p>	4350
<p>'Gelände für Luftsportgeräte' ist eine Fläche, auf der Ultraleichtflug-, Hängegleiter-, Gleitsegel-, Sprungfallschirm-, Gleitflug- und Freiballonaktivitäten ausgeübt werden.</p>	
<p>Go-Kart-Bahn</p>	4360
<p>'Go-Kart-Bahn' umfasst eine abgegrenzte Strecke mit Anlagen und Gebäuden, die zur Ausübung des Kartrennsports genutzt wird. Hierzu gehören Indoor- und Outdoor-Kartbahnen.</p>	
Attributart:	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	GeoBasis-DE
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Freizeitanlage'.
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1

Objektart: LN_Freizeitanlage

Kennung: 221420

Modellart: GeoBasis-DE

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Freizeitanlage'.

5.12 LN_Sportanlage

Objektart: LN_Sportanlage	Kennung: 221430
Definition:	
'Sportanlage' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung von (Wettkampf-)Sport und für Zuschauer bestimmt ist.	
Abgeleitet aus:	
LN_Landnutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellart:	
GeoBasis-DE	
Grunddatenbestand:	
GeoBasis-DE	
Attributart:	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	GeoBasis-DE
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Sportanlage'.
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	GeoBasis-DE
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Sportanlage'.
Attributart:	
Bezeichnung:	sportart
Kennung:	SPO
Datentyp:	LN_Sportart_Sportanlage
Kardinalität:	0..*
Modellart:	GeoBasis-DE
Definition:	'Sportart' beschreibt, welche Sportarten ausgeübt werden können.
Wertarten:	Bezeichner Wert

Objektart: LN_Sportanlage	Kennung: 221430
Ballsport	1010
'Ballsport' bedeutet, dass ein Spielfeld oder Stadion zur Ausübung des Ballsports genutzt wird.	
Fußball	1011
'Fußball' bedeutet, dass ein Spielfeld oder Stadion zum Fußball spielen genutzt wird.	
Leichtathletik	1020
'Leichtathletik bedeutet, dass ein Spielfeld oder Stadion zur Ausübung verschiedener Leichtathletikdisziplinen genutzt wird	
Tennis	1013
'Tennis' ist eine Fläche mit baulichen Anlagen und mit Spielfeldern für den Tennissport. Die zusammenhängenden Spielflächen innerhalb einer Tennisanlage werden zu einem Spielfeld zusammengefasst.	
Wassersport	1030
'Wassersport' bezeichnet ein Areal welches beispielsweise zum Rudern, Segeln oder für Wasserski genutzt wird.	
Schwimmen	1040
'Schwimmen' bedeutet, dass ein Stadion zum Schwimmen genutzt wird.	
Ski	1050
'Ski' bedeutet, dass ein Stadion zur Ausübung des Skisports genutzt wird.	
Eislauf, Eishockey	1070
'Eislauf, Eishockey' bedeutet, dass ein Stadion zur Ausübung des Eislaufsports oder des Eishockeysports genutzt wird.	
Rollschuhlaufen, Skating	1080
'Rollschuhlaufen, Skating' bedeutet, dass eine Laufbahn zum Rollschuhfahren, Skaten genutzt wird.	
Motorrennsport	1060
'Motorrennsport' bedeutet, dass eine Rennbahn zur Ausübung des Motorrennsports genutzt wird.	
Radsport	1110
'Radsport' bedeutet, dass ein Stadion oder eine Rennbahn zur Ausübung des Radsports genutzt wird.	
Pferdesport	1120
'Pferdesport' ist eine Anlage für Wettkämpfe und/oder dient der Ausübung des Reitsports. Die Fläche des Reitsports kann u.a. Stallungen und kleine bauliche Anlagen enthalten.	
Hundesport	1130
'Hundesport' ist eine Fläche, auch mit Bauwerken, die speziell mit Hunden genutzt wird. (z. B. Rennhundesport, Parcours zum Abrichten).	

Objektart: LN_Sportanlage	Kennung: 221430
Golf	1012
'Golf' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung des Golfsports genutzt wird.	
Schießen	1140
'Schießen' umfasst ein Gelände mit Gebäuden zum Üben und Prüfen von Schusswaffen und Schützen. (z.B. Schützenvereinsanlagen, Schießanlagen, Trainingsgelände für Schützen).	

5.13 LN_Bestattung

Objektart: LN_Bestattung	Kennung: 221500
Definition:	
'Bestattung' ist eine Fläche zur Verbringung des Leichnams oder der Asche eines Verstorbenen (ggf. auch Tieres) an einen festen, endgültig bestimmten Ort in der Erde oder die Ausbringung der Asche in die Natur.	
Abgeleitet aus:	
LN_Landnutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellart:	
GeoBasis-DE	
Grunddatenbestand:	
GeoBasis-DE	
Attributart:	
Bezeichnung:	artDerBestattungsflaeche
Kennung:	ADB
Datentyp:	LN_ArtDerBestattungsflaeche_Bestattung
Kardinalität:	0..1
Modellart:	GeoBasis-DE
Definition:	'Art der Bestattungsfläche' ist die Art der Nutzung von 'Bestattung'.
Wertarten:	Bezeichner Wert
	Friedhof 1000
	'Friedhof' umfasst eingefriedete Flächen für Gräber.
	Waldbestattungsfläche 2000
	'Waldbestattungsfläche' umfasst eine besondere Waldfläche außerhalb eines Friedhofes zur Bestattung ohne Pflege der Grabstelle.
	historischer Friedhof 3000
	'historischer Friedhof' ist ein Friedhof, der als historisch gilt.
	Parkfriedhof 4000
	'Parkfriedhof' ist ein Friedhof, der als Park angelegt ist.
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1

Objektart: LN_Bestattung

Kennung: 221500

Modellart: GeoBasis-DE

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Bestattung'.

6 Objektartengruppe: Verkehr und Infrastruktur

6.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Verkehr und Infrastruktur' und der Kennung '222000' enthält die bebauten und nicht bebauten Flächen, die dem Verkehr und deren zugehörigen Infrastruktur dienen. Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

222100 „LN_StrassenUndWegeverkehr“

222200 „LN_Bahnverkehr“

222300 „LN_Flugverkehr“

222400 „LN_Schiffsverkehr“

222500 „LN_Schutzanlage“

6.2 LN_StrassenUndWegeverkehr

Objektart: LN_StrassenUndWegeverkehr	Kennung: 222100										
Definition:											
'StrassenUndWegeverkehr' umfasst alle erforderlichen Flächen für den Straßen- und Wegeverkehr incl. deren Begleitflächen sowie Gebäude und Einrichtungen zu deren Unterhaltung.											
Abgeleitet aus:											
LN_Landnutzung											
Objekttyp:											
REO											
Modellart:											
GeoBasis-DE											
Grunddatenbestand:											
GeoBasis-DE											
Konsistenzbedingungen:											
GeoBasis-DE: Die Attributart 'Art des Parkplatzes' ist nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 5150 'Parkplatz' möglich.											
GeoBasis-DE: Die Attributart 'Fußgängerzone' ist nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 5110 'Verkehrsfläche' oder 5120 'Fahrbahn' möglich.											
Attributart:											
Bezeichnung:	artDesParkplatzes										
Kennung:	ADP										
Datentyp:	LN_ArtDesParkplatzes_StrassenUndWegeverkehr										
Kardinalität:	0..1										
Modellart:	GeoBasis-DE										
Definition:	'Art des Parkplatzes' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung objektiv erkennbare oder fest-stellbare vorkommende Nutzung.										
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichner</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>Öffentlich</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Öffentlich' bezeichnet die Zugänglichkeit und Nutzung eines Parkplatzes für jedermann.</td> </tr> <tr> <td>Nutzungsbezogen</td> <td>2000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Nutzungsbezogen' bezeichnet die eingeschränkte Nutzungsrecht eines Parkplatzes wie z.B. Parkplätze auf einem Firmengelände</td> </tr> </table>	Bezeichner	Wert	Öffentlich	1000	'Öffentlich' bezeichnet die Zugänglichkeit und Nutzung eines Parkplatzes für jedermann.		Nutzungsbezogen	2000	'Nutzungsbezogen' bezeichnet die eingeschränkte Nutzungsrecht eines Parkplatzes wie z.B. Parkplätze auf einem Firmengelände	
Bezeichner	Wert										
Öffentlich	1000										
'Öffentlich' bezeichnet die Zugänglichkeit und Nutzung eines Parkplatzes für jedermann.											
Nutzungsbezogen	2000										
'Nutzungsbezogen' bezeichnet die eingeschränkte Nutzungsrecht eines Parkplatzes wie z.B. Parkplätze auf einem Firmengelände											
Attributart:											
Bezeichnung:	bezeichnung										
Kennung:	BEZ										
Datentyp:	CharacterString										

Objektart: LN_StrassenUndWegeverkehr		Kennung: 222100
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Bezeichnung' ist die amtliche Nummer des 'StrassenUndWegeverkehrs'.	
Attributart:		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Datentyp:	LN_Funktion_StrassenUndWegeverkehr	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Funktion' beschreibt die verkehrliche Nutzung von 'StrassenverkehrUndWegeverkehr'.	
Wertearten:	Bezeichner	Wert
	Straßen- und Wegeverkehrsfläche	5110
	'Straßen- und Wegeverkehrsfläche' ist eine Fläche die der Abwicklung und Sicherheit des Verkehrs sowie der Unterhaltung der Verkehrsfläche dient. Sie beinhaltet die Flächen der Fahrbahn sowie deren Begleitfläche.	
	Fahrbahn	5111
	'Fahrbahn' bezeichnet Flächen, die den zusammenhängenden, befestigten Teil der Straße bilden, als Verkehrsraum dienen und mit Fahrzeugen befahren werden dürfen. Zur Fahrbahn gehören auch Stand- und Kriechspuren.	
	Begleitfläche Straßen- und Wegeverkehr	5112
	'Begleitfläche Straßen- und Wegeverkehr' bezeichnet eine unbebaute Fläche, die einer Straße oder eines Weges zugeordnet wird. Die Begleitfläche Straßen- und Wegeverkehr ist nicht Bestandteil der Fahrbahn.	
	Betriebsfläche Straßen- und Wegeverkehr	5120
	'Betriebsfläche Straßen- und Wegeverkehr' bezeichnet Flächen, auf denen vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Versorgung und Unterhaltung der Verkehrsflächen bzw. des Straßen- und Wegeverkehrs vorhanden sind. Hierzu gehören z.B. Straßenmeistereien.	
	Rastplatz	5130
	'Rastplatz' ist eine Anlage zum Rasten der Verkehrsteilnehmer mit unmittelbarem Anschluss zur Straße ohne Versorgungseinrichtung, ggf. mit Toiletten.	
	Raststätte, Autohof	5140
	'Raststätte, Autohof' ist eine Anlage an Verkehrsstraßen mit Bauwerken und Einrichtungen zur Versorgung und Erholung von Reisenden. Dazu gehören Autohöfe gemäß der Verwaltungsvorschriften zur Straßenverkehrsordnung (VwV-StVO).	
	Parkplatz	5150

Objektart: LN_StrassenUndWegeverkehr	Kennung: 222100				
<p>'Parkplatz' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zum Abstellen von Fahrzeugen stehen.</p> <p>Marktplatz 5160</p> <p>'Marktplatz' ist eine Fläche, auf der Waren regelmäßig an einem zentralen Ort gehandelt werden.</p> <p>Busbahnhof 5170</p> <p>'Busbahnhof' umfasst einen zentralen Platz, an dem sich der Autobusverkehr einer Stadt oder Region konzentriert. Meist mit Haltestellenanlagen.</p>					
Attributart:					
Bezeichnung:	fussgaengerzone				
Kennung:	FGZ				
Datentyp:	LN_Fussgaengerzone_StrassenUndWegeverkehr				
Kardinalität:	0..1				
Modellart:	GeoBasis-DE				
Definition:	'Fußgängerzone' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung objektiv erkennbare oder feststellbare vorkommende Nutzung.				
Wertarten:	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">Bezeichner</td> <td style="text-align: right;">Wert</td> </tr> <tr> <td>Fußgängerzone</td> <td style="text-align: right;">5130</td> </tr> </table> <p>'Fußgängerzone' ist ein dem Fußgängerverkehr vorbehaltener Bereich, in dem ausnahmsweise öffentlicher Personenverkehr, Lieferverkehr oder Fahrradverkehr zulässig sein kann.</p>	Bezeichner	Wert	Fußgängerzone	5130
Bezeichner	Wert				
Fußgängerzone	5130				
Attributart:					
Bezeichnung:	name				
Kennung:	NAM				
Datentyp:	CharacterString				
Kardinalität:	0..1				
Modellart:	GeoBasis-DE				
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'StrassenUndWegeverkehr' insbesondere außerhalb von Ortslagen.				
Attributart:					
Bezeichnung:	zustand				
Kennung:	ZUS				
Datentyp:	LN_Zustand_StrassenUndWegeverkehr				
Kardinalität:	0..1				
Modellart:	GeoBasis-DE				
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'StrassenverkehrUndWegeverkehr'.				

Objektart: LN_StrassenUndWegeverkehr		Kennung: 222100
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb	2100
	'Außer Betrieb' bedeutet, dass sich das Objekt nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechender Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass die Bauarbeiten am Objekt bereits begonnen haben und das Objekt noch nicht fertiggestellt ist.	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Zweitname' ist ein von der Lagebezeichnung abweichender Name von 'StrassenUndWegeverkehr' (z. B. "Deutsche Weinstraße").	

6.3 LN_Bahnverkehr

Objektart: LN_Bahnverkehr	Kennung: 222200
Definition:	
'Bahnverkehr' umfasst alle für den Schienenverkehr erforderlichen Flächen und die dem Schienenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.	
Abgeleitet aus:	
LN_Landnutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellart:	
GeoBasis-DE	
Grunddatenbestand:	
GeoBasis-DE	
Attributart:	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	GeoBasis-DE
Definition:	'Bezeichnung' ist die amtliche Nummer des 'Bahnverkehr'.
Attributart:	
Bezeichnung:	funktion
Kennung:	FKT
Datentyp:	LN_Funktion_Bahnverkehr
Kardinalität:	0..1
Modellart:	GeoBasis-DE
Definition:	'Funktion' ist die objektiv feststellbare Nutzung von 'Bahnverkehr'.
Wertarten:	Bezeichner
	Wert
	Bahnverkehrsfläche
	5210
	'Bahnverkehrsfläche' ist eine Fläche die der Abwicklung und Sicherheit des Bahnverkehrs sowie der Unterhaltung dieser Verkehrsflächen dient. Sie beinhaltet die Flächen der Trasse sowie deren Begleitfläche.
	Trasse (Streckengleisbett)
	5211
	'Trasse' ist ein befestigtes, dem allgemeinen Schienenverkehr dienendes Gleisbett einschließlich der auf Brücken oder in Tunneln verlaufenden Abschnitte.
	Begleitfläche Bahnverkehr
	5212

Objektart: LN_Bahnverkehr		Kennung: 222200
<p>'Begleitfläche Bahnverkehr' bezeichnet eine unbebaute Fläche, die dem Bahnverkehr zugeordnet wird. Die 'Begleitfläche Bahnverkehr' ist nicht Bestandteil der Gleisanlagen.</p>		
Betriebsfläche Bahnverkehr		5220
<p>'Betriebsfläche Bahnverkehr' bezeichnet Flächen, auf denen vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Versorgung, Unterhaltung und Instandhaltung des Bahnverkehrs vorhanden sind.</p>		
Bahnstationsstation		5230
<p>'Bahnstationsstation' ist eine Anlage im Netz der Schienen- und Magnetschwebebahnen zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.</p>		
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	LN_Zustand_Bahnverkehr	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Bahnverkehr'.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb	2100
<p>'Außer Betrieb' bedeutet, dass sich das Objekt nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechender Nutzung befindet.</p>		
	Im Bau	4000
<p>'Im Bau' bedeutet, dass die Bauarbeiten am Objekt bereits begonnen haben und das Objekt noch nicht fertiggestellt ist.</p>		
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
<p>'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.</p>		
Attributart:		
Bezeichnung:	zweitname	
Kennung:	ZNM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Zweitname' ist ein von der Lagebezeichnung abweichender Name von 'Bahnverkehr' (z.B. "Höllentalbahn").	

6.4 LN_Flugverkehr

Objektart: LN_Flugverkehr		Kennung: 222300
Definition:		
'Flugverkehr' umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Flugverkehr dient.		
Abgeleitet aus:		
LN_Landnutzung		
Objekttyp:		
REO		
Modellart:		
GeoBasis-DE		
Grunddatenbestand:		
GeoBasis-DE		
Attributart:		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Datentyp:	LN_Funktion_Flugverkehr	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung der Flugverkehrsanlage (Dominanzprinzip).	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Flugverkehrsfläche	5310
	'Flugverkehrsfläche' umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Flugverkehr dient.	
	Startbahn, Landebahn	5311
	'Startbahn, Landebahn' ist eine Fläche, auf der Flugzeuge starten bzw. landen.	
	Begleitfläche Flugverkehr	5312
	'Begleitfläche Flugverkehr' bezeichnet eine unbebaute Fläche, die dem Flugverkehr zugeordnet wird. Die 'Begleitfläche Flugverkehr' beinhaltet nicht die Flächen für den Flugverkehr wie Vorfeld, Start- und Landebahn oder Taxiway. Hierzu gehören z.B. Grünflächen neben den Verkehrsflächen.	
	Zurollbahn, Taxiway	5313
	'Zurollbahn, Taxiway' ist ein Verbindungsweg zwischen den Terminals bzw. dem Vorfeld und der Start- und/oder Landebahn.	
	Vorfeld	5314

Objektart: LN_Flugverkehr		Kennung: 222300
<p>'Vorfeld' ist ein Bereich, in dem Flugzeuge abgefertigt und abgestellt werden.</p>		
Betriebsfläche Flugverkehr		5320
<p>'Betriebsfläche Flugverkehr' bezeichnet Flächen, auf denen vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Versorgung und Unterhaltung des Flugverkehrs vorhanden sind. Hierzu gehören z.B. Hangars.</p>		
Attributart:		
Bezeichnung:	nutzung	
Kennung:	NTZ	
Datentyp:	LN_Nutzung_Flugverkehr	
Kardinalität:	0..2	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Nutzung' gibt den Nutzerkreis von 'Flugverkehr' an.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Zivil	1000
	<p>'zivil' bedeutet, dass 'Flugverkehr' privaten oder öffentlichen Zwecken dient und nicht militärisch genutzt wird.</p>	
Wertarten:	Militärisch	2000
	<p>'Militärisch' bedeutet, dass 'Flugverkehr' nur von Streitkräften genutzt wird.</p>	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	LN_Zustand_Flugverkehr	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Flugverkehr'.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb	2100
	<p>'Außer Betrieb' bedeutet, dass sich das Objekt nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechender Nutzung befindet.</p>	
Wertarten:	Im Bau	4000
	<p>'Im Bau' bedeutet, dass die Bauarbeiten am Objekt bereits begonnen haben und das Objekt noch nicht fertiggestellt ist.</p>	
	Erweiterung, Neuansiedlung	8000
<p>'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.</p>		

6.5 LN_Schiffsverkehr

Objektart: LN_Schiffsverkehr	Kennung: 222400												
Definition:													
<p>'Schiffsverkehr' umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Schiffsverkehr dient. Sie beschreibt den Personen- und Güterverkehr auf Wasserstraßen mit Personenschiffen (Fähre, Rundfahrt-, Ausflugs-, Kabinen-, Kreuzfahrtschiff) und Güterschiffen (Binnenmotorschiff, Schubverband, Küstenmotorschiff, Hochseeschiff) durch Binnen-, Küsten- und Hochseeschiffahrtbetriebe sowie mit privaten Wasserfahrzeugen.</p>													
Abgeleitet aus:													
LN_Landnutzung													
Objekttyp:													
REO													
Modellart:													
GeoBasis-DE													
Grunddatenbestand:													
GeoBasis-DE													
Konsistenzbedingungen:													
GeoBasis-DE: Die Attributart 'Hafenkategorie' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 5442 ('Hafenanlage') vorkommen.													
Attributart:													
Bezeichnung:	funktion												
Kennung:	FKT												
Datentyp:	LN_Funktion_Schiffsverkehr												
Kardinalität:	0..1												
Modellart:	GeoBasis-DE												
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Schiffsverkehr'.												
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichner</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>Schiffsverkehrsfläche</td> <td>5410</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Schiffsverkehrsfläche' umfasst die wasserseitigen Flächen, auf denen der fließende oder stehende Schiffsverkehr stattfindet und die mit ihr in Zusammenhang stehenden begleitenden Freifläche wie z.B. die Uferstreifen.</td> </tr> <tr> <td>Wasserweg (Wasserkörper incl. Schleusenkammer)</td> <td>5411</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Wasserweg' ist der Transportweg auf dem Wasser, auf dem hauptsächlich durch Schifffahrt Personen und Güter befördert werden.</td> </tr> <tr> <td>Begleitfläche Schiffsverkehr</td> <td>5412</td> </tr> </table>	Bezeichner	Wert	Schiffsverkehrsfläche	5410	'Schiffsverkehrsfläche' umfasst die wasserseitigen Flächen, auf denen der fließende oder stehende Schiffsverkehr stattfindet und die mit ihr in Zusammenhang stehenden begleitenden Freifläche wie z.B. die Uferstreifen.		Wasserweg (Wasserkörper incl. Schleusenkammer)	5411	'Wasserweg' ist der Transportweg auf dem Wasser, auf dem hauptsächlich durch Schifffahrt Personen und Güter befördert werden.		Begleitfläche Schiffsverkehr	5412
Bezeichner	Wert												
Schiffsverkehrsfläche	5410												
'Schiffsverkehrsfläche' umfasst die wasserseitigen Flächen, auf denen der fließende oder stehende Schiffsverkehr stattfindet und die mit ihr in Zusammenhang stehenden begleitenden Freifläche wie z.B. die Uferstreifen.													
Wasserweg (Wasserkörper incl. Schleusenkammer)	5411												
'Wasserweg' ist der Transportweg auf dem Wasser, auf dem hauptsächlich durch Schifffahrt Personen und Güter befördert werden.													
Begleitfläche Schiffsverkehr	5412												

Objektart: LN_Schiffsverkehr		Kennung: 222400
<p>'Begleitfläche Schiffsverkehr' bezeichnet landseitige unbebaute Flächen, die dem Schiffsverkehr zugeordnet wird. Die 'Begleitfläche Schiffsverkehr' ist nicht Bestandteil der Wasserverkehrsanlagen.</p>		
Liegeplatz		5413
<p>'Liegeplatz' bezeichnet eine Stelle im Hafen oder am Ufer, an dem Wasserfahrzeuge vorübergehend oder dauerhaft verankert sind.</p>		
Betriebsfläche Schiffsverkehr		5420
<p>'Betriebsfläche' bezeichnet landseitige Flächen mit zugehörigen Bauwerken, die dem Betrieb des Schiffsverkehrs zuzuordnen sind.</p>		
Fähranlage		5421
<p>'Fähranlage' ist eine besondere Landfläche von der in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme ein Schiffsverkehr stattfindet.</p>		
Hafenanlage (landseitig, zum Be- und Entladen)		5422
<p>'Hafenanlage' bezeichnet die landseitige Fläche die nicht von Wasser bedeckt ist und die ausschließlich zum Betrieb des Hafens (zum Be- und Entladen) dient.</p>		
Anlegestelle		5423
<p>'Anlegestelle' umfasst den landseitigen Anleger umgebenden Bereich, der eine feste oder schwimmende Einrichtung zum Anlegen von Schiffen und Booten ist.</p>		
Schleuse		5424
<p>'Schleuse' bezeichnet die Fläche Landfläche die ausschließlich zum Betrieb der Schleuse dient.</p>		
Attributart:		
Bezeichnung:	hafenkategorie	
Kennung:	HFK	
Datentyp:	LN_Hafenkategorie_Schiffsverkehr	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Hafenkategorie' beschreibt die Art von 'Hafen'.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Containerhafen	1010
<p>'Containerhafen' ist ein Hafen mit speziellen Einrichtungen (z. B. Verladebrücken) für den Umschlag von genormten Containern.</p>		
	Ölhafen	1020
<p>'Ölhafen' ist ein Hafen mit speziellen Einrichtungen (z. B. Tankanlagen) für den Umschlag von Rohöl und den daraus verarbeiteten Produkten</p>		
	Fischereihafen	1030

Objektart: LN_Schiffsverkehr		Kennung: 222400
<p>'Fischereihafen' ist ein Hafen mit speziellen Einrichtungen (z. B. Kühlhäuser) für den Umschlag von frisch gefangenem Fisch.</p> <p>Sporthafen, Yachthafen 1040</p> <p>'Sporthafen, Yachthafen' ist ein Hafen für Sport- und Freizeitschiffe.</p> <p>Fährhafen 1050</p> <p>'Fährhafen' ist ein Hafen zum Anlegen von Fährschiffen.</p> <p>Stückguthafen 1060</p> <p>'Stückguthafen' ist ein Hafen, in dem nur Stückgüter umgeschlagen werden.</p> <p>Hafen für Massengüter 1070</p> <p>'Hafen für Massengüter' ist ein Hafen, in dem Massengüter umgeschlagen werden.</p>		
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Schiffsverkehr'.	
Attributart:		
Bezeichnung:	nutzung	
Kennung:	NTZ	
Datentyp:	LN_Nutzung_Schiffsverkehr	
Kardinalität:	0..2	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Nutzung' gibt den Nutzerkreis von 'Schiffsverkehr' an.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Zivil	1000
	'zivil' bedeutet, dass 'Schiffsverkehr' privaten oder öffentlichen Zwecken dient und nicht militärisch genutzt wird.	
	Militärisch	2000
	'Militärisch' bedeutet, dass 'Schiffsverkehr' nur von Streitkräften genutzt wird.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	LN_Zustand_Schiffsverkehr	

Objektart: LN_Schiffsverkehr		Kennung: 222400
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Schiffsverkehr'.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb	2100
	'Außer Betrieb' bedeutet, dass sich das Objekt nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechender Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
'Im Bau' bedeutet, dass die Bauarbeiten am Objekt bereits begonnen haben und das Objekt noch nicht fertiggestellt ist.		
Erweiterung, Neuansiedlung	8000	
	'Erweiterung, Neuansiedlung' bedeutet, dass die Fläche in ihrer Nutzung gemäß der Objektart erweitert wird und eine Fertigstellung absehbar ist.	

6.6 LN_Schutzanlage

Objektart: LN_Schutzanlage	Kennung: 222500														
Definition:															
'Schutzanlage' umfasst die baulich geprägte Fläche aus Erde oder anderen Baustoffen (i.d.R. langgestreckte Aufschüttung) die Vegetation tragen kann und dem Schutz vor Lärm, Wasser und Wind dient.															
Abgeleitet aus:															
LN_Landnutzung															
Objekttyp:															
REO															
Modellart:															
GeoBasis-DE															
Grunddatenbestand:															
GeoBasis-DE															
Konsistenzbedingungen:															
GeoBasis-DE: Die Attributart 'Zuflusssteuerung' ist nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 5520 'Polder' möglich.															
GeoBasis-DE: Die Attributart 'Typ' ist nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 5510 'Hochwasserschutz' möglich.															
Attributart:															
Bezeichnung:	funktion														
Kennung:	FKT														
Datentyp:	LN_Funktion_Schutzanlage														
Kardinalität:	0..1														
Modellart:	GeoBasis-DE														
Definition:	'Funktion' beschreibt den Zweck von 'Schutzanlage'.														
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Windschutz (Hecke, Knick)</td> <td>5540</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Windschutz' beschreibt bauliche Anlagen oder geeigneten Bewuchs zur Hemmung von Windschäden und Verwehungen. (z. B. Hecken, Feldgehölze, Knicks).</td> </tr> <tr> <td>Lärmschutz (Wall, Schutzwand)</td> <td>5530</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Lärmschutz' bedeutet, dass das Bauwerk dem Schutz vor Lärmemissionen dient. Hierzu zählen ein Lärmschutzwall oder eine Lärmschutzwand.</td> </tr> <tr> <td>Polder</td> <td>5520</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Polder' ist eine eingedeichte Fläche innerhalb eines Überschwemmungsgebietes, die zum Schutz vor Überflutung ereignisabhängig oder regelmäßig geflutet werden kann.</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichner	Wert	Windschutz (Hecke, Knick)	5540	'Windschutz' beschreibt bauliche Anlagen oder geeigneten Bewuchs zur Hemmung von Windschäden und Verwehungen. (z. B. Hecken, Feldgehölze, Knicks).		Lärmschutz (Wall, Schutzwand)	5530	'Lärmschutz' bedeutet, dass das Bauwerk dem Schutz vor Lärmemissionen dient. Hierzu zählen ein Lärmschutzwall oder eine Lärmschutzwand.		Polder	5520	'Polder' ist eine eingedeichte Fläche innerhalb eines Überschwemmungsgebietes, die zum Schutz vor Überflutung ereignisabhängig oder regelmäßig geflutet werden kann.	
Bezeichner	Wert														
Windschutz (Hecke, Knick)	5540														
'Windschutz' beschreibt bauliche Anlagen oder geeigneten Bewuchs zur Hemmung von Windschäden und Verwehungen. (z. B. Hecken, Feldgehölze, Knicks).															
Lärmschutz (Wall, Schutzwand)	5530														
'Lärmschutz' bedeutet, dass das Bauwerk dem Schutz vor Lärmemissionen dient. Hierzu zählen ein Lärmschutzwall oder eine Lärmschutzwand.															
Polder	5520														
'Polder' ist eine eingedeichte Fläche innerhalb eines Überschwemmungsgebietes, die zum Schutz vor Überflutung ereignisabhängig oder regelmäßig geflutet werden kann.															

Objektart: LN_Schutzanlage		Kennung: 222500
Hochwasserschutz (Damm, Wall, Deich, Schutzwand, Schutzmauer)		5510
<p>'Hochwasserschutz' ist eine Fläche die einen Hochwasserfall oder dessen Auswirkungen begrenzt. Hierzu zählen Damm, Wall, Deich, Schutzwand, Schutzmauer.</p>		
Attributart:		
Bezeichnung:	typ	
Kennung:	TYP	
Datentyp:	LN_Typ_Schutzanlage	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Typ' ist die Eigenschaft (Widmung) eines Deiches, die durch die obere Deichbehörde festgelegt wird.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Hochwasserdeich	1910
	'Hochwasserdeich' ist ein Deich an einem Fließgewässer oder im Küstengebiet, der dem Schutz eines Gebietes vor Hochwasser oder gegen Sturmfluten dient.	
	Hauptdeich, Landesschutzdeich	1920
	'Hauptdeich, Landesschutzdeich' ist ein Deich der ersten Deichlinie zum Schutz der Küsten- und Inselgebiete gegen Sturmflut.	
	Überlaufdeich	1930
	'Überlaufdeich' ist ein Deich vor dem Hauptdeich, der in erster Linie dem Schutz landwirtschaftlich genutzter Flächen gegen leichte Sturmtiden dient und der bei höheren Sturmzeiten überströmt wird.	
	Leitdeich	1940
	'Leitdeich' ist ein dammartiges Bauwerk im Watt, um strömendes Wasser in bestimmte Richtungen zu lenken und zum Schutz von Wasserläufen im Watt (Außentiefs) vor Versandung.	
	Polderdeich	1950
	'Polderdeich' ist ein vor dem Hauptdeich liegender Deich, der landwirtschaftlich nutzbares Land (z. B. Marschland) schützt.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zuflusssteuerung	
Kennung:	ZFS	
Datentyp:	LN_Zuflusssteuerung_Schutzanlage	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Zuflusssteuerung' beschreibt die Art und Weise der Überflutung.	

Objektart: LN_Schutzanlage		Kennung: 222500
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Gesteuert 'Gesteuert' bedeutet, dass die eingedeichte Fläche regelmäßig zu einem bestimmten festgelegten Zeitpunkt geflutet wird (z.B. bei einem ausgewählten Pegelstand).	1000
	Ungesteuert 'Ungesteuert' bedeutet, dass die eingedeichte Fläche ereignisabhängig geflutet wird.	2000

7 Objektartengruppe: Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft

7.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft' und der Kennung '223000' umfasst die Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land-, forst- und fischereiwirtschaftliche Nutzung geprägt werden. Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

223100 „LN_Landwirtschaft“

223200 „LN_Forstwirtschaft“

223300 „LN_AquakulturUndFischereiwirtschaft“

7.2 LN_Landwirtschaft

Objektart: LN_Landwirtschaft	Kennung: 223100										
Definition:											
'Landwirtschaft' ist eine Fläche mit Gebäuden und baulichen Anlagen für den Anbau von Feldfrüchten sowie eine Fläche, die beweidet und gemäht werden kann, einschließlich der mit besonderen Pflanzen angebaute Fläche (einschließlich landwirtschaftlichen Brachlands).											
Abgeleitet aus:											
LN_Landnutzung											
Objekttyp:											
REO											
Modellart:											
GeoBasis-DE											
Grunddatenbestand:											
GeoBasis-DE											
Konsistenzbedingungen:											
GeoBasis-DE: Die Attributart 'Art der Betriebsfläche' ist nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Bewirtschaftung' und der Wertart 1300 'Betriebsfläche Landwirtschaft' möglich.											
Attributart:											
Bezeichnung:	artDerBetriebsflaeche										
Kennung:	ADB										
Datentyp:	LN_ArtDerBetriebsflaeche_Landwirtschaft										
Kardinalität:	0..2										
Modellart:	GeoBasis-DE										
Definition:	'Art der Betriebsfläche' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung objektiv erkennbare oder feststellbare vorkommende Nutzungsform.										
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Tierhaltung</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Tierhaltung' bezeichnet eine bebaute und unbebaute Fläche, die vorwiegend dem landwirtschaftlichen Betrieb, primär der Tierhaltung dient. Diese umfasst auch die Gebäude- und Freiflächen.</td> </tr> <tr> <td>Pflanzliche Produktion</td> <td>2000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Pflanzliche Produktion' bezeichnet eine bebaute und unbebaute Fläche, die vorwiegend dem landwirtschaftlichen Betrieb, primär der pflanzlichen Produktion dient. Diese umfasst auch die Gebäude- und Freiflächen.</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichner	Wert	Tierhaltung	1000	'Tierhaltung' bezeichnet eine bebaute und unbebaute Fläche, die vorwiegend dem landwirtschaftlichen Betrieb, primär der Tierhaltung dient. Diese umfasst auch die Gebäude- und Freiflächen.		Pflanzliche Produktion	2000	'Pflanzliche Produktion' bezeichnet eine bebaute und unbebaute Fläche, die vorwiegend dem landwirtschaftlichen Betrieb, primär der pflanzlichen Produktion dient. Diese umfasst auch die Gebäude- und Freiflächen.	
Bezeichner	Wert										
Tierhaltung	1000										
'Tierhaltung' bezeichnet eine bebaute und unbebaute Fläche, die vorwiegend dem landwirtschaftlichen Betrieb, primär der Tierhaltung dient. Diese umfasst auch die Gebäude- und Freiflächen.											
Pflanzliche Produktion	2000										
'Pflanzliche Produktion' bezeichnet eine bebaute und unbebaute Fläche, die vorwiegend dem landwirtschaftlichen Betrieb, primär der pflanzlichen Produktion dient. Diese umfasst auch die Gebäude- und Freiflächen.											
Attributart:											
Bezeichnung:	bewirtschaftung										
Kennung:	BWT										

Objektart: LN_Landwirtschaft		Kennung: 223100
Datentyp:	LN_Bewirtschaftung_Landwirtschaft	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Bewirtschaftung' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung erkennbare oder feststellbare vorherrschend vorkommende landwirtschaftliche Nutzung (Dominanzprinzip).	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Ackerland	1010
	'Ackerland' ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten (z.B. Getreide, Hülsenfrüchte, Hackfrüchte) und Beerenfrüchten (z.B. Erdbeeren).	
	Streuobst	1011
	'Streuobst' beschreibt den Bewuchs einer Acker-, Mahd- oder Weidelandfläche mit Obstbäumen.	
	Hopfen	1012
	'Hopfen' ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche für den Anbau von Hopfen.	
	Spargel	1013
	'Spargel' beschreibt den Bewuchs einer landwirtschaftlichen Fläche mit Spargel.	
	Hanf	1014
'Hanf' beschreibt den Bewuchs einer Agrarfläche mit Nutzhanf.		
Mahd- und Weideland	1020	
'Mahd- und Weideland' ist eine Grasfläche, die gemäht oder beweidet wird.		
Gartenbauland	1030	
'Gartenbauland' ist eine Fläche, die dem gewerbsmäßigen Anbau von Gartengewächsen (Gemüse, Obst und Blumen) sowie für die Aufzucht von Kulturpflanzen dient.		
Rebfläche	1040	
'Rebfläche' ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche, auf der Weinstöcke angepflanzt sind.		
Obst- und Nussplantage	1050	
'Obst- und Nussplantage' ist eine Fläche, die vorwiegend dem Intensivobstanbau dient und mit Obst- und Nussbäumen und -sträuchern bestanden ist. Im Unterschied zu Streuobst handelt es sich hierbei um gleichmäßige und dichter angelegte Monokulturen.		
Kurzumtriebsplantage	1060	

Objektart: LN_Landwirtschaft		Kennung: 223100
	'Kurzumtriebsplantage' sind landwirtschaftliche Kulturen oder Anpflanzung schnell wachsender Bäume mit dem Ziel, innerhalb kurzer Umtriebszeiten Holz als nachwachsenden Rohstoff zu produzieren; auch mit Ziel der Energieerzeugung.	
	Baumschule	1070
	'Baumschule' ist eine Fläche, auf der Holzgewächse aus Samen, Ablegern oder Stecklingen unter mehrmaligem Umpflanzen (Verschulen) gezogen werden.	
	Weihnachtsbaumkultur	1080
	'Weihnachtsbaumkultur' bezeichnet eine landwirtschaftliche Fläche, die vorrangig mit Weihnachtsbäumen bepflanzt ist.	
	Brachland	1200
	'Brachland' ist eine Fläche der Landwirtschaft, die seit längerem nicht mehr zu Produktionszwecken genutzt wird.	
	Betriebsfläche Landwirtschaft	1300
	'Betriebsfläche Landwirtschaft' bezeichnet eine bebaute und unbebaute Fläche, die dem landwirtschaftlich Betrieb dient.	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	LN_ArtDerBetriebsflaeche_Landwirtschaft	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Landwirtschaft'.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Tierhaltung	1000
	'Tierhaltung' bezeichnet eine bebaute und unbebaute Fläche, die vorwiegend dem landwirtschaftlichen Betrieb, primär der Tierhaltung dient. Diese umfasst auch die Gebäude- und Freiflächen.	
	Pflanzliche Produktion	2000
	'Pflanzliche Produktion' bezeichnet eine bebaute und unbebaute Fläche, die vorwiegend dem landwirtschaftlichen Betrieb, primär der pflanzlichen Produktion dient. Diese umfasst auch die Gebäude- und Freiflächen.	

7.3 LN_Forstwirtschaft

Objektart: LN_Forstwirtschaft	Kennung: 223200														
Definition:															
'Forstwirtschaft' ist eine forstwirtschaftliche Fläche mit und ohne Bäumen, welche forstwirtschaftlich genutzt wird. Hierzu zählen auch Gebäude und bauliche Anlagen.															
Abgeleitet aus:															
LN_Landnutzung															
Objekttyp:															
REO															
Modellart:															
GeoBasis-DE															
Grunddatenbestand:															
GeoBasis-DE															
Attributart:															
Bezeichnung:	art														
Kennung:	ART														
Datentyp:	LN_Art_Forstwirtschaft														
Kardinalität:	0..1														
Modellart:	GeoBasis-DE														
Definition:	'Art' ist die spezielle Nutzung der 'Forstwirtschaft' (Dominanzprinzip).														
Wertarten:	<table border="0"> <tr> <td>Bezeichner</td> <td>Wert</td> </tr> <tr> <td>Forstwirtschaftsfläche</td> <td>6100</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Forstwirtschaftsfläche' bezeichnet eine Waldfläche mit oder ohne Bäumen, welche forstwirtschaftlich genutzt wird. Hierzu zählen keine Kurzumtriebsplantagen.</td> </tr> <tr> <td>Dauerhaft unbestockt</td> <td>6200</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Dauerhaft unbestockt' umfasst alle als Waldflächen geltenden Flächen, auf denen dauerhaft weder Bäume noch sonstige Gehölze stehen, aber stehen könnten. Hierzu zählen z.B. Lichtungen.</td> </tr> <tr> <td>Betriebsfläche Forstwirtschaft</td> <td>6300</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Betriebsfläche Forstwirtschaft' bezeichnet eine bebaute und unbebaute Fläche, die vorwiegend dem forstwirtschaftlich Betrieb dient.</td> </tr> </table>	Bezeichner	Wert	Forstwirtschaftsfläche	6100	'Forstwirtschaftsfläche' bezeichnet eine Waldfläche mit oder ohne Bäumen, welche forstwirtschaftlich genutzt wird. Hierzu zählen keine Kurzumtriebsplantagen.		Dauerhaft unbestockt	6200	'Dauerhaft unbestockt' umfasst alle als Waldflächen geltenden Flächen, auf denen dauerhaft weder Bäume noch sonstige Gehölze stehen, aber stehen könnten. Hierzu zählen z.B. Lichtungen.		Betriebsfläche Forstwirtschaft	6300	'Betriebsfläche Forstwirtschaft' bezeichnet eine bebaute und unbebaute Fläche, die vorwiegend dem forstwirtschaftlich Betrieb dient.	
Bezeichner	Wert														
Forstwirtschaftsfläche	6100														
'Forstwirtschaftsfläche' bezeichnet eine Waldfläche mit oder ohne Bäumen, welche forstwirtschaftlich genutzt wird. Hierzu zählen keine Kurzumtriebsplantagen.															
Dauerhaft unbestockt	6200														
'Dauerhaft unbestockt' umfasst alle als Waldflächen geltenden Flächen, auf denen dauerhaft weder Bäume noch sonstige Gehölze stehen, aber stehen könnten. Hierzu zählen z.B. Lichtungen.															
Betriebsfläche Forstwirtschaft	6300														
'Betriebsfläche Forstwirtschaft' bezeichnet eine bebaute und unbebaute Fläche, die vorwiegend dem forstwirtschaftlich Betrieb dient.															

7.4 LN_AquakulturUndFischereiwirtschaft

Objektart: LN_AquakulturUndFischereiwirtschaft	Kennung: 223300
Definition:	
'AquakulturUndFischereiwirtschaft' bezeichnet Flächen/Areale, die dem (gewerblichen) Fangen oder Züchten von Fischen und anderen Wassertieren bzw. im Wasser lebenden Organismen zur Nahrungsgewinnung und Weiterverarbeitung dienen.	
Abgeleitet aus:	
LN_Landnutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellart:	
GeoBasis-DE	
Grunddatenbestand:	
GeoBasis-DE	
Attributart:	
Bezeichnung:	art
Kennung:	ART
Datentyp:	LN_Art_AquakulturUndFischereiwirtschaft
Kardinalität:	0..2
Modellart:	GeoBasis-DE
Definition:	'Art' ist die spezielle Nutzung der 'AquakulturUndFischereiwirtschaft'.
Wertarten:	Bezeichner
	Fischzucht, Muschelzucht
	Wert
	6400
	'Fischzucht, Muschelzucht' bezeichnet Flächen/Areale, die dem (gewerblichen) Züchten bzw. der kontrollierten Aufzucht von im Wasser lebenden Organismen, insbesondere Fischen und Muscheln, zur Nahrungsgewinnung und Weiterverarbeitung dienen.
	Algenzucht
	Wert
	6500
	'Algenzucht' bezeichnet Flächen/Areale, die dem (gewerblichen) Züchten bzw. der kontrollierten Aufzucht von im Wasser lebenden Organismen, insbesondere Algen, zur Nahrungsgewinnung und Weiterverarbeitung dienen.

8 Objektartengruppe: Gewaesser

8.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Gewaesser' und der Kennung '224000' umfasst die mit Wasser bedeckten Flächen. Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

224100 „LN_Wasserwirtschaft“

8.2 LN_Wasserwirtschaft

Objektart: LN_Wasserwirtschaft	Kennung: 224100																
Definition:																	
'Wasserwirtschaft' bezeichnet die Bewirtschaftung von ober- und unterirdischen Gewässern, die Trinkwassergewinnung und -verteilung, die Bewirtschaftung von Abwässern, die Entwässerung von niederschlagsreichen Gebieten oder Bewässerung von niederschlagsarmen Gebieten.																	
Abgeleitet aus:																	
LN_Landnutzung																	
Objekttyp:																	
REO																	
Modellart:																	
GeoBasis-DE																	
Grunddatenbestand:																	
GeoBasis-DE																	
Konsistenzbedingungen:																	
GeoBasis-DE: Die Attributart 'Funktion' ist nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Art' und der Wertart 7100 'Wasserrückhalt' möglich.																	
Attributart:																	
Bezeichnung:	art																
Kennung:	ART																
Datentyp:	LN_Art_Wasserwirtschaft																
Kardinalität:	0..1																
Modellart:	GeoBasis-DE																
Definition:	'Art' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung objektiv erkennbare oder feststellbare vorkommende Nutzungsform von 'Wasserwirtschaft'.																
Wertarten:	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Wasserrückhalt</td> <td>7100</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Wasserrückhalt' bezeichnet Flächen zur Dämmung, Speicherung und zum Rückhalt von Wasser auf flutbaren Flächen (z. B. Polder, Talsperren).</td> </tr> <tr> <td>Stauung</td> <td>7110</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Stauung' umschreibt künstlich angelegte Flächen zur Speicherung von Wasser zur wirtschaftlichen Nutzung (z. B. Staudamm).</td> </tr> <tr> <td>Niederschlagsrückhalt</td> <td>7120</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Niederschlagsrückhalt' sind Flächen zum Rückhalt von Niederschlagswasser (z. B. Rückhaltebecken).</td> </tr> <tr> <td>Gewässerregulierung</td> <td>7130</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichner	Wert	Wasserrückhalt	7100	'Wasserrückhalt' bezeichnet Flächen zur Dämmung, Speicherung und zum Rückhalt von Wasser auf flutbaren Flächen (z. B. Polder, Talsperren).		Stauung	7110	'Stauung' umschreibt künstlich angelegte Flächen zur Speicherung von Wasser zur wirtschaftlichen Nutzung (z. B. Staudamm).		Niederschlagsrückhalt	7120	'Niederschlagsrückhalt' sind Flächen zum Rückhalt von Niederschlagswasser (z. B. Rückhaltebecken).		Gewässerregulierung	7130
Bezeichner	Wert																
Wasserrückhalt	7100																
'Wasserrückhalt' bezeichnet Flächen zur Dämmung, Speicherung und zum Rückhalt von Wasser auf flutbaren Flächen (z. B. Polder, Talsperren).																	
Stauung	7110																
'Stauung' umschreibt künstlich angelegte Flächen zur Speicherung von Wasser zur wirtschaftlichen Nutzung (z. B. Staudamm).																	
Niederschlagsrückhalt	7120																
'Niederschlagsrückhalt' sind Flächen zum Rückhalt von Niederschlagswasser (z. B. Rückhaltebecken).																	
Gewässerregulierung	7130																

Objektart: LN_Wasserwirtschaft		Kennung: 224100
<p>'Gewässerregulierung' beschreibt Flächen die zur Regulierung von Gewässern beitragen (z. B. Begradigungen, Mäandrierungen, Fischtrep- pen, Drainagen).</p>		
Entwässerung		7200
<p>'Entwässerung' beschreibt Flächen zum Abführen von Wasser (z. B. Grä- ben, Vorfluter, Verrohrungen).</p>		
Attributart:		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Datentyp:	LN_Funktion_Wasserwirtschaft	
Kardinalität:	0..2	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Wasserwirtschaft' (Dominanzprinzip).	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Trinkwasser	7111
	'Trinkwasser' im vorliegenden Sinne bezeichnet Wasser, das für den menschlichen Genuss geeignet ist.	
	Energie	7112
	'Energie' weist die Nutzung eines Stehendes Gewässers zur Energiege- winnung aus.	
	Brauchwasser	7113
	'Brauchwasser' dient spezifischen technischen, gewerblichen, industri- ellen, landwirtschaftlichen, hauswirtschaftlichen oder ähnlichen Zwe- cken, ohne dass im allgemeinen hierfür Trinkwasserqualität verlangt wird. Hierzu zählen z B. Kesselspeisewasser, Kühlwasser, unterschied- lich aufbereitetes Rohwasser.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	LN_Zustand_Wasserwirtschaft	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	GeoBasis-DE	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Wasserwirtschaft'.	
Wertarten:	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb	2100
	'Außer Betrieb' bedeutet, dass sich das Objekt nicht mehr in regelmä- ßiger, der Bestimmung entsprechender Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000

Objektart: LN_Wasserwirtschaft

Kennung: 224100

'Im Bau' bedeutet, dass die Bauarbeiten am Objekt bereits begonnen haben und das Objekt noch nicht fertiggestellt ist.

9 Objektartengruppe: Keine primäre Nutzung

9.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Keine primäre Nutzung' und der Kennung '225000' umfasst die Flächen, die nicht dauerhaft genutzt werden und keiner im Fachschema Landnutzung ausgewiesenen Nutzung zugeordnet werden können. Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

225100 „LN_OhneNutzung“

9.2 LN_OhneNutzung

Objektart: LN_OhneNutzung	Kennung: 225100
Definition:	
'OhneNutzung' umfasst die Flächen, die nicht dauerhaft genutzt werden und die keiner im Fachschema Landnutzung ausgewiesenen Nutzung zugeordnet werden können wie z.B. Geröll- und Felsflächen.	
Abgeleitet aus:	
LN_Landnutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellart:	
GeoBasis-DE	
Grunddatenbestand:	
GeoBasis-DE	
Attributart:	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	GeoBasis-DE
Definition:	'Bezeichnung' ist die amtliche Nummer des 'Ohne Nutzung'.
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	GeoBasis-DE
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Ohne Nutzung'.
Attributart:	
Bezeichnung:	zweitname
Kennung:	ZNM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	GeoBasis-DE
Definition:	'Zweitname' ist ein von der Lagebezeichnung abweichender Name von 'Ohne Nutzung'.

